

Reine Liebe

- Dada Bhagwan



German translation of the book
"Pure love"

Reine Liebe

- Dada Bhagwan

Editor: Dr. Niruben Amin

Aus dem Englischen übersetzt

Herausgeber: **Mr. Ajit C. Patel**
Mahavideh Foundation
5, Mamatapark Society,
B/h. Navgujarat College,
Usmanpura, Ahmedabad-380014
Gujarat, India.
Tel. : +91 79 27540408
E-Mail : info@dadabhagwan.org

© Alle Rechte vorbehalten -
Mr. Deepakbhai Desai
Trimandir, Simandhar City,
P.O.-Adalaj 382421,
Dist.:Gandhinagar, Gujarat, India

Erste Auflage: 1000 Stück im Jahr 2012

Preis: Äusserste Demut, Bescheidenheit (führt zur
Universeller Einheit) und Gewahrsein von:
"Ich weiß überhaupt nichts"

Druckerei: Mahavideh Foundation,
Basement, Parshwanath Chambers,
Nr. RBI, Income Tax Area,
Ahmedabad-380014, Gujarat.
Tel. : +91 79 30613690-91, 27542964
E-Mail: ambapress@dadabhagwan.org

TRIMANTRA

Dieses Mantra zerstört alle Hindernisse im Leben

(Rezitiere dieses Mantra jeweils 5 mal jeden Morgen und Abend)

Namo Vitaragaya

Ich verneige mich vor dem EINEN, der absolut frei ist von
aller Anhaftung und Abscheu

Namo Arihantanam

Ich verneige mich vor dem lebendigen Einen, der alle inneren
Feinde von Wut, Stolz, Täuschung, Gier vernichtet hat

Namo Siddhanam

Ich verneige mich vor Jenen, die vollständige und
endgültige Befreiung erlangt haben

Namo Aayariyanam

Ich verneige mich vor den SELBST-verwirklichten Meistern,
die Wissen der Befreiung mit Anderen teilen

Namo Uvajjhayanam

Ich verneige mich vor Jenen, die das Wissen über das
SELBST erhalten haben und anderen helfen, dasselbe zu
erreichen

Namo Loe savva sahanam

Ich verneige mich vor allen Heiligen überall, welche das
Wissen über das SELBST erhalten haben

Eso panca namukkaro

Diese fünf Ehrerweisungen

Savva Pavappanasano

Zerstören alles negative Karma

Mangalanam cha savvesim

Von allem das vielversprechend ist

Padhamam havai Mangalam

Ist dies das Höchste

Om Namo Bhagavate Vasudevaya

Ich verneige mich vor Allen, die das vollkommene SELBST in
menschlicher Form erlangt haben

Om Namah Shivaya

Ich verneige mich vor allen menschlichen Wesen, die zu
Instrumenten für die Erlösung der Welt geworden sind

Jai Sat Chit Anand

Gewahrsein der Ewigkeit ist Glückseligkeit



Bücher über Akram Vignan von Dada Bhagwan

Deutsche Bücher

1. Vermeide Zusammenstöße
2. Sich Überall Anpassen
3. Der Fehler liegt beim Leidenden
4. Was immer geschehen ist, ist Gerechtigkeit
5. Wer bin Ich?
6. Selbst-Realisation in 2 Stunden . . . (Einführungsbuch)
7. ÄRGER
8. Reine Liebe

Englisch Bücher

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Adjust Everywhere | 16. Science of Speech |
| 2. The fault is of the sufferer | 17. The Science of Karma |
| 3. Whatever has happened
is Justice | 18. Ahimsa (Non-Violence) |
| 4. Avoid clashes | 19. Money |
| 5. Anger | 20. Celibacy: Brahmcharya |
| 6. Worries | 21. Generation Gap |
| 7. The Essence of All Religion | 22. Pratikraman |
| 8. Shree Simandhar Swami | 23. Harmony in Marriage |
| 9. Trimantra | 24. The Fawless Vision |
| 10. Right Understanding to
Help Others | 25. Life Without Conflict |
| 11. Noble Use of Money | 26. Guru and Disciple |
| 12. Death: Before, During & After | 27. Aptavani – 1 |
| 13. Pure Love | 28. Aptavani – 2 |
| 14. Gnani Purush Shri A.M.Patel | 29. Aptavani – 5 |
| 15. Who Am I? | 30. Aptavani – 6 |
| | 31. Aptavani – 9 |

Die dadavani Magazin erscheint monatlich in Englisch

Einführung des „Gnani“

An einem Abend im Juni 1958 gegen 18 Uhr saß Ambalal Muljibhai Patel, ein Familienvater und Bauunternehmer von Beruf, auf einer Bank auf dem Bahnsteig Nummer 3 des Bahnhofes von Surat. Surat ist eine Stadt im Süden von Gujarat, einem westlichen Bundesstaat Indiens. Was während der folgenden 48 Minuten geschah, war einfach phänomenal. Ambalal Muljibhai Patel erfuhr spontane Selbst-Erkenntnis. In dieser Selbst-Erkenntnis schmolz sein Ego vollkommen und vollständig. Ab diesem Augenblick war er mit allen Gedanken, Worten und Handlungen Ambalals nicht mehr identifiziert und er wurde, durch den Weg des Wissens, zu einem lebenden Instrument des Herrn der Erlösung der Welt. Er nannte diesen Herrn: Dada Bhagwan. „Dieser Herr hat sich voll und ganz, allumfassend in mir manifestiert“, sagte er zu allen, denen er begegnete. Dem fügte er hinzu, dass eben dieser Herr, Dada Bhagwan, in allen Lebewesen existiert. Der einzige Unterschied zwischen dir und mir ist der, dass sich der Herr in mir bereits voll und ganz manifestiert hat und dies bei dir noch geschehen darf. Wer sind wir? Wer ist Gott? Wer regiert die Welt? Was ist Karma? Was ist Befreiung? etc. Alle spirituellen Fragen dieser Welt waren beantwortet. Auf diese Weise offenbart die Natur, durch das Medium von Shree Ambalal Muljibhai Patel, der Welt die absolute Sicht.

Ambalal wurde in Tarasali, einem Vorort der Stadt Baroda, geboren und wuchs in Bhadran, mitten in Gujarat gelegen, auf. Obgleich er von Beruf Bauunternehmer und mit Hiraba verheiratet war, war sein Leben vor seiner Selbst-Erkenntnis sowohl zu Hause, als auch in der Welt absolut vorbildlich. Nach seiner Selbst-Erkenntnis und nachdem er den Zustand eines Gnani erlangt hatte, wurde sein Körper eine allgemeine wohltätige „Stiftung“.

Während seines ganzen Lebens richtete er sich nach dem Grundsatz, dass es in der Religion nichts Geschäftliches geben dürfe, jedoch in allem Geschäftlichen sollte Religion sein. Auch nahm er für seinen eigenen Gebrauch niemals Geld von anderen an. Seine geschäftlichen Gewinne verwendete er in der Form, dass er seine Anhänger zu

bestimmten Teilen Indiens mit auf Pilgerfahrt nahm.

Seine Worte formten das Fundament für einen neuen, direkten und stufenlosen Weg der Selbst-Erkenntnis, Akram Vignan genannt. Mithilfe dieses göttlichen, ursprünglich wissenschaftlichen Experimentes (Gnan Vidhi) übermittelte er anderen dieses Wissen innerhalb von 2 Stunden. Tausende haben durch diesen Prozess seine Gnade empfangen und auch heute empfangen immer mehr Menschen diese Gnade. Er nannte es Akram Vignan (stufenlosen Weg, „Lift-Fahrt“). Akram bedeutet stufenlos und Kram bedeutet, sich Schritt für Schritt zu erheben. Akram bedeutet, wie mit dem Lift oder mit dem Aufzug zu fahren. Korrekterweise bedeutet „Kram“ hier – ein Schritt für Schritt spiritueller Prozess. Akram wird als direkte Abkürzung zur Glückseligkeit des Selbst angesehen.

Wer ist Dada Bhagwan?

Wenn er anderen erklärte, wer Dada Bhagwan sei, sagte er:

„Was du vor dir siehst, ist nicht Dada Bhagwan. Was du siehst, ist A.M. Patel. Ich bin ein Gnani Purush und der Herr, der sich in mir manifestiert hat, ist Dada Bhagwan. Er ist der Herr in mir. Er ist auch in dir und jedem anderen. In dir hat er sich noch nicht manifestiert, während er sich in mir voll und ganz manifestiert hat. Ich selbst bin kein Bhagwan. Ich verbeuge mich vor dem Dada Bhagwan in mir.“

Möglichkeit, jetzt das Wissen der Selbst-Erkenntnis (Atmagnan) zu erlangen.

„Ich werde persönlich *siddhis* (spirituelle Kräfte) an ein paar Menschen weitergeben. Denn gibt es nicht auch weiterhin Bedarf, nachdem ich gegangen bin? Menschen zukünftiger Generationen werden diesen Weg brauchen, odernicht?“

- Dadashri

Der im höchsten Maße verehrte Param Pujya Dadashri pflegte von Stadt zu Stadt und von Land zu Land zu reisen, um Satsang zu geben und dadurch das Wissen des SELBST als

auch das Wissen harmonischer weltlicher Interaktionen weiterzugeben, an alle die kamen, um ihn zu sehen. Während seiner letzten Tagen, im Herbst 1987, gab er seine Segnungen an Dr. Niruben Amin weiter und verlieh ihr seine speziellen *siddhis* (besondere spirituelle Kräfte), damit diese seine Arbeit fortsetzte.

“Du wirst zu einer Mutter für die ganze Welt werden, Niruben”, sagte er ihr, als er sie segnete. Es gab keinen Zweifel in Dadashri’s Verstand darüber, dass Niruben genau dafür bestimmt war. Sie hat ihm mit höchster Hingabe Tag und Nacht über 20 Jahre gedient. Dadashri im Gegensatz hat sie geformt und vorbereitet, diese immense Aufgabe auf sich zu nehmen.

Nachdem Param Pujya Dadashri seinen sterblichen Körper am 2. Januar 1988 verlassen hatte, bis zu ihrem Verlassen ihres sterblichen Körpers am 19. März 2006, erfüllte Pujya Niruma, wie sie liebevoll von Tausenden genannt wurde, wahrhaftig ihr Versprechen, das sie Dadashri gab, seine Mission zur Erlösung der Welt fortzuführen. Sie ist die Akram Vignan-Repräsentantin Dadashris und war ein entscheidendes Instrument in der Ausbreitung des Wissens von Akram Vignan in der Welt. Sie wurde ebenfalls ein Beispiel reiner und bedingungsloser Liebe. Tausende Menschen, aus den unterschiedlichsten Richtungen des Lebens und aus der ganzen Welt, haben durch sie SELBST-Realisation erreicht und die Erfahrung der Reine Seele in sich verankert, während sie weiterhin ihre weltlichen Pflichten erfüllten. Sie erfahren Freiheit im Hier und Jetzt, während sie weiterhin ihre weltlichen Pflichten erfüllen und ihr weltliches Leben leben.

Die Linie der Akram Gnanis wird jetzt weitergeführt durch den gegenwärtig spirituellen Führer Pujya Deepakbhai Desai, der ebenso von Pujya Dadashri mit den speziellen Shiddhis gesegnet wurde, um der Welt Atma Gnan und Akram Vignan zu lehren. Er wurde weiter geformt und ausgebildet von Pujya Niruma, die ihn 2003 segnete, um Gnan Vidhi durchzuführen. Pujya Deepakbhai reist, in der Tradition von Dada und Niruma, intensiv durch Indien und Übersee, gibt Satsangs und das Wissen über das SELBST an alle, die danach suchen, weiter.

Kraftvolle, geschriebene Worte helfen dem Suchenden dabei, dessen Verlangen nach Freiheit zu verstärken.

Das Wissen des Selbst ist das letztendliche Ziel aller Suchenden. Ohne das Wissen des Selbst gibt es keine Befreiung. Dieses Wissen des SELBST (Atmagnan) existiert nicht in Büchern. Es existiert im Herzen des Gnani. Aus diesem Grund kann das Wissen des Selbst nur durch die Begegnung mit einem Gnani erlangt werden. Durch den wissenschaftlichen Ansatz des Akram Vignan kann man sogar heute Atma Gnan erreichen; doch kann dies nur geschehen, wenn man einem lebenden Atma Gnani begegnet und das Atma Gnan (Wissen des Selbst) empfängt. Nur eine angezündete Kerze kann eine andere Kerze anzünden!



Anmerkung zur Übersetzung: Englisch

Gnani Purush Ambalal M. Patel, im Allgemeinen auch bekannt als Dadashri oder Dada, hat für gewöhnlich immer gesagt, dass es nicht möglich ist seine Satsangs über die Wissenschaft der SELBST-Erkenntnis und die Kunst der weltlichen Interaktionen, exakt ins Englische zu übersetzen. Einiges der Tiefe der Bedeutung würde verloren sein. Er betonte die Wichtigkeit, Gujarati zu lernen, um präzise all seine Lehren zu verstehen.

Trotzdem gab Dadashri seine Segnungen, um seine Lehren der Welt durch Übersetzungen ins Englische und andere Sprachen mitzuteilen.

Dies ist ein bescheidener Versuch der Welt die Essenz der Lehren von Dadashri, dem Gnani Purush, zu präsentieren. Eine Menge Sorgfalt wurde aufgebracht, um den Ton und die Botschaft der Satsangs zu bewahren. Dies ist keine wortwörtliche Übersetzung seiner Worte. Viele Menschen haben unablässig für diese Arbeit gearbeitet und wir danken ihnen allen.

Dies ist eine elementare Einführung in den überwältigenden Schatz seiner Lehren. Bitte beachte, dass alle Fehler, die in der Übersetzung angetroffen werden, gänzlich die der Übersetzer sind.



Anmerkung zur Übersetzung: Deutsch

Viele Worte können im Deutschen nur annähernd den Sinn der ursprünglichen Sprache Dadashris wiedergeben. Wir sind uns bewusst, dass viele Worte im Westen ganz anders besetzt sind, als sie es in der indischen Kultur sind. Wir haben uns entschieden, so nah wie möglich an den Worten von Dadashri zu bleiben, und haben hier nur einige der verwendeten Worte näher erläutert, um eventuelle Missverständnisse im Vorhinein zu klären:

Chandulal: Chandu ('Chandulal' oder 'Chandubhai') ist ein indischer Name und steht hier für das relative selbst. Du könntest, dafür auch deinen eigenen Namen einsetzen.

Karma: 'Karma' - Sanskrit: Die Tat, das Geschaffene. Das, was aufgrund unserer vorherigen 'Taten', (in dem Sinne, wenn ich der 'Handelnde' bin), in Form von Gedanken, Sprache oder Handlungen, jetzt als Wirkung wieder zu mir zurückkommt.

Religion: Re-Ligio - die Rückbindung an das eigene Wahre Selbst. Hier werden nicht die weltlichen Religionen gemeint, wie Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus, usw., sondern die Rückbindung, die wahre Re-Ligio zum eigenen göttlichen Kern, der Reinen SEELE, Shuddhatma.

Schreibweise: Wir haben am Anfang Grossbuchstaben verwendet, wenn es sich um das Wahre Selbst handelt, die Reine SEELE ('Ich'. 'Du', Wahres Selbst, Reine SEELE). Beim 'nicht-selbst' haben wir bewusst alles klein geschrieben. Auch das Wort 'Reine Liebe' haben wir mit Grossbuchstaben am Anfang gemacht, um die Unterscheidung zu Liebe deutlich zu machen.



Vorwort

Das Wort Liebe ist in solch einem Ausmaß missbraucht worden, dass wir in jeder Stufe des Weges ihre Bedeutung hinterfragen. Wenn dies reine Liebe wäre, wie kann sie dann so sein? Wo kann man Liebe finden? Was ist reine Liebe?

Nur der Gnani (der erleuchtete Eine), der die Verkörperung von Liebe ist, kann uns die wirkliche Definition von Liebe geben. Reine Liebe nimmt weder zu noch ab. Das, was zu- oder abnimmt, ist keine Liebe; es ist Verliebtheit, Verblendung und Anhaftung (Anhaftung, Verliebtheit oder Liebe verbunden mit Erwartung)! Nur die Liebe der höchsten Seele hat keine Erwartungen oder Eigeninteresse. Es ist die Liebe, die nicht nach Fehlern sucht und sich nie verändert. Sie strömt nicht über, wenn jemand Lob ausspricht, noch ist sie ablehnend zu demjenigen, der sie beleidigt. Diese Art von beständiger und unendlicher Liebe ist die verkörperte höchste Seele des Gnani. Solche unvergleichliche Liebe kann nur vom Gnani Purush oder einem vollkommenen *Vitarag* „Lord“ (der Eine, der frei von jeglicher Anhaftung ist) erkannt werden.

Die Menschen glauben, dass *Moha* (Anhaftung) Liebe ist! In *Moha* gibt es eine Erwartung von Gegenleistung! Wenn diese Belohnung nicht empfangen wird, fühlt sich die Person niedergeschlagen! Es sollte Aufrichtigkeit in der Liebe geben und keine Verschlossenheit. Die Liebe einer Mutter wird als die höchste auf der Welt betrachtet, aber sie hat auch Erwartungen und Enttäuschungen in jeder Ecke. Es wird Verblendung und Anziehung genannt, weil *Moha* damit verbunden ist.

Der Erfolg eines jungen Mannes in der Schule wird von seinen Eltern mit einer Party gefeiert. Sie ermüden nie, ihn zu loben! Sie kaufen ihm ein Motorrad und innerhalb von einigen Tagen demoliert er es. Die Eltern werden böse und beschimpfen ihn und sagen zu ihm, dass er überhaupt nichts verdient. Sie nehmen die „Bescheinigung der Leistung“ zurück, die sie ihm erst vor einigen Tagen gaben. All ihre Liebe verschwindet! Kann dies Liebe genannt werden?

In weltlichen Interaktionen kann nur Liebe die Kinder,

Arbeiter und jeden anderen für sich gewinnen. Alle anderen Herangehensweisen werden sich letztendlich als vergeblich erweisen.

Sogar in diesem Zeitzyklus haben Tausende von Menschen die höchste Liebe durch *Pujya Shri Dada Bhagwan* erfahren. Wenn eine Person diese Liebe und Einheit, einmal mit dem Gnani Purush zu sein, erfahren hat, ist Dada beständig im Bewusstsein. Obwohl sie durch das Elend des Lebens gebunden ist, wird Dada immer in ihrer Erinnerung sein!

Für viele Jahre schon sind Tausende von Menschen nicht fähig gewesen, auch nur für nur eine Sekunde Dada zu vergessen. Das ist das größte Wunder unserer Zeit! Tausende haben ihn getroffen und sie haben alle erfahren, dass sein Mitgefühl und seine Liebe ihnen allen gewährt wurde. Jede Person spürt persönlich, dass sie besonders begünstigt ist, wenn es zur Segnung kommt.

Man kann niemals irgendetwas finden, das mit der Liebe von dem Einen, der ein vollkommener *Vitarag* ist, vergleichbar wäre. Wenn jemand einen *Vitarag* erblicken und seine Aura der Nicht-Anhaftung (*Vitaragata*) nur einmal in seinem Leben erfahren würde, würde er sich ihm völlig hingeben. Er wird niemals fähig sein, diese Liebe für nur einen Moment zu vergessen!

Jemand sieht die Ergebnisse und die Früchte des Mitgefühls von Dada, seine Liebe und sein unerschütterliches Gewahrsein, darin, wie die Menschen in dieser Welt Erlösung erreichen können.

Wenn man die höchste Liebe erlangen will, eine Liebe, die diese Welt noch nie zuvor gesehen, gehört, geglaubt oder erfahren hat, sollte man die lebendige Verkörperung der Liebe, den Gnani Purush, verehren. Wie ist es möglich, alle dies in Worten auszudrücken?

- Dr. Niruben Amin

Reine Liebe

Liebe: Rein und Relativ

Fragender: Was ist Liebe (*Prem*) in Wirklichkeit? Ich will es ganz genau verstehen.

Dadashri: Wenn die Menschen in dieser Welt über Liebe reden, sprechen sie über sie, ohne zu verstehen, was sie ist. Sollte es nicht eine Definition für Liebe geben? Was ist die Definition für Liebe?

Fragender: Einige nennen es Anhaftung; andere nennen es Zuneigung. Es gibt viele Arten von Liebe.

Dadashri: Nein. Es muss eine Definition von reiner Liebe geben.

Fragender: Können wir es Reine Liebe nennen, wenn es keine Erwartung darin gibt?

Dadashri: Liebe ohne Erwartung existiert nicht im weltlichen Leben. Reine Liebe kann in diesem weltlichen Leben niemals gefunden werden. Reine Liebe ist göttlich. Reine Liebe beginnt in dem Moment, in dem man beginnt, sein wahres Selbst (die Seele) zu verstehen.

Fragender: Was ist dieses weltliche Ding, das Liebe genannt wird?

Dadashri: Das Wort Liebe bezieht sich auf einen Zustand, der jenseits der Welt ist, aber es ist in die weltlichen

Interaktionen und das alltägliche Leben der Menschen gerutscht. In Wirklichkeit verstehen die Menschen Liebe überhaupt nicht.

Liebe sieht keine Fehler

Dadashri: Hast du Liebe in dir? Hast du Liebe für deine Kinder?

Fragender: Ja, habe ich.

Dadashri: Hast du sie jemals geschlagen oder ausgeschimpft?

Fragender: Sicherlich müssen wir sie manchmal ausschimpfen.

Dadashri: Liebe sieht keine Fehler. Wenn du Fehler in deinen Kindern siehst, dann ist es keine Liebe. Siehst du das nicht auch so? Ich habe Liebe für jeden. Bis jetzt habe ich in niemandem irgendeinen Fehler gesehen. So, sage du mir jetzt, für wen du Liebe hast? Du sagst mir, dass du viel Liebe in dir hast, wo ist also diese Liebe?

Reine Liebe hat keine Motive

Fragender: Also kann nur die Liebe zu Gott als Liebe bezeichnet werden?

Dadashri: Nein. Was du für Gott hast, ist nicht Liebe. Liebe ist etwas anderes. Es sollte kein Motiv hinter der Liebe geben. Wenn du Liebe zu Gott hast, warum hast du dann keine Liebe für andere? Du hast Liebe zu anderen, weil du sie brauchst. Du hast Liebe zu deiner Mutter, weil du sie brauchst. Liebe sollte ohne jegliches Motiv sein. Ich spüre Liebe für dich wie für all diese Menschen, aber ich habe keine Motive dahinter.

Liebe ist nicht eigennützig

Die Welt ist sehr eigennützig. Solange da das Ego von „Ich bin“ ist, gibt es Eigennützigkeit und wo immer es Eigennützigkeit gibt, da kann niemals Liebe sein, und wo immer es Liebe gibt, da kann Eigennützigkeit nicht existieren.

Reine Liebe existiert da, wo es keine Eigennützigkeit gibt; wo es keine Gefühle von „Dein-Mein“ gibt. Wo immer es ein Gefühl von „Dein-Mein“ gibt, gibt es definitiv auch Eigennützigkeit, sowie Unwissenheit über das Selbst. Es ist aufgrund dieser Unwissenheit, dass die Menschen Gefühle von „dies ist Meins und das ist Deins“ haben. Wenn man Gnan (Wissen über das Selbst) erhält, hört man auf, Gefühle von „Meins und Deins“ zu haben. Wie auch immer, dies ist schwierig für jemanden zu verstehen.

Was die Menschen in dieser Welt Liebe nennen, ist die Sprache von Illusion und Täuschung. Die Wärme von reiner Liebe ist vollkommen anders. Liebe ist etwas, das sehr göttlich ist.

Prem (Liebe) = Ein Wort mit zweieinhalb Silben

Der heilige Kabir hatte gesagt:

„Die Welt ist beim Studieren der Heiligen Schriften gestorben, nicht ein einziger Gelehrter ist erwacht: Der Eine, der die zweieinhalb Silben des Wortes *Prem*-Liebe versteht, hat gewiss etwas gelernt.“

Der heilige Kabir hat gesagt, dass es genug für jemanden ist, nur das Wort Liebe zu verstehen, jemand wird als ein gelehrter Mann betrachtet, wenn er dieses Wort versteht. Die Menschen sind gestorben, indem sie Bände über Bände von Büchern studiert haben, bei dem Versuch, dieses Wort zu verstehen, und dennoch hat es bisher niemand verstanden. Es ist verrückt, in Büchern nach seiner Bedeutung zu suchen.

Die Menschen würden sich nie voneinander trennen, wenn sie Reine Liebe verspürten. Die Liebe, die sie haben, ist eigennützig mit Erwartungen und Motiven. Wie kann man es Liebe nennen?

Fragender: Ist es Verblendung?

Dadashri: Es ist Verblendung. Reine Liebe ist die Einheit mit dem Selbst, die frei von jeglichen Anhaftungen ist. Nur das Selbst ist Liebe. Nur das Wissen über das Selbst führt zu reiner Liebe.

Die genaue Definition von Liebe

Dadashri: Was ist die Definition von Liebe?

Fragender: Ich weiß es nicht, Dada. Bitte erkläre es mir.

Dadashri: Auch ich suchte die Definition von Liebe, als ich jung war! Ich wunderte mich über die Natur der Liebe. Die Menschen reden die ganze Zeit über Liebe. Was konnte sie sein? So las ich alle Arten von Büchern und Heiligen Schriften, aber ich fand nirgendwo die Definition von Liebe. Ich war erstaunt, dass keine der Schriften Liebe erläutert hat. Erst als ich ein Buch von Kabir las, war ich zufrieden. Er ist derjenige, der Liebe erläuterte. Seine Definition half mir. Sie sagte:

„Das, was in einem Moment zunimmt und im nächsten abnimmt, das ist keine Liebe: Das, was sich im Herzen befindet und gleich bleibt, das ist Reine Liebe.“

Ich fand, dass dies eine wunderschöne Definition war. „Bravo! Kabir Sahib, musste ich sagen!“ Dies ist die wahrste Liebe von allen. Das, was niemals zu- oder abnimmt, ist Liebe.

Fragender: Was wird also als Reine Liebe bezeichnet?

Dadashri: Reine Liebe nimmt niemals zu oder ab. Die Liebe des Gnani ist solch eine Liebe, sie nimmt nicht zu oder ab. Ich habe diese Art von Liebe für die ganze Welt. Diese Liebe ist das absolute Selbst.

Fragender: Dennoch muss es doch irgendwo in dieser Welt Liebe geben?

Dadashri: Es gibt nirgendwo Liebe. Da gibt es keine solche Liebe in dieser Welt. Es ist alles Verblendung und Anziehung. Du wirst dies auf der Stelle merken, wenn jemand, den du liebst, etwas Negatives über dich sagt.

Wenn dein Bruder heute nach Hause zurückkehrt, nachdem er für eine lange Zeit weg war, bist du gerne die ganze Zeit in seiner Nähe. Ihr werdet zusammen essen und ausgehen. Aber wenn er dir am nächsten Tag sagt, dass du

dich wie eine Person ohne jeglichen Verstand verhältst, wird dies das Ende deiner Liebe sein. Wenn du dasselbe mehrmals zu einem Gnani Purush sagen würdest, wäre er nicht berührt. Seine Liebe zu dir würde gleich bleiben.

Reine Liebe ist das, was keinerlei Abscheu in sich trägt. Wie kann es Liebe genannt werden, wenn Abscheu mit ihr verbunden ist? Liebe sollte unerschütterlich, unveränderlich sein.

Das Absolute Selbst ist Liebe

Fragender: Also nimmt Reine Liebe nicht zu oder ab.

Dadashri: Reine Liebe nimmt nicht zu oder ab. Liebe zwischen zwei Menschen nimmt ab, wenn einer auf den anderen wütend wird und sie beginnen, sich zu streiten. Ihre Liebe wird noch einmal zunehmen, wenn einer dem anderen Blumen schenkt.

Fragender: Im weltlichen Umgang ist es vorgesehen, dass sie zu- und abnimmt. Das ist einfach, wie es ist.

Dadashri: Die Liebe der Menschen nimmt während des Tages zu und vermindert sich! Sie schwankt mit ihren Kindern, ihren Verwandten und sogar bei ihnen selbst.

Wenn sie sich im Spiegel anschauen, denken sie, dass sie in einem Moment gut aussehen, und wenn sie sich beim nächsten Mal anschauen, sind sie unzufrieden. All dies geschieht, weil jemand nicht seine eigene Verantwortung realisiert. Wie enorm diese Verantwortung ist!

Fragender: Darum wird den Menschen gesagt: „Liebt euch gegenseitig, liebt einander.“

Dadashri: Aber es ist noch nicht mal Liebe, mit dem es beginnt. Solche Gespräche sind aus der weltlichen Perspektive. Wer kann dies als Liebe bezeichnen? Die Liebe, die zunimmt und abnimmt, ist nichts anderes als Verblendung und Anziehung. Die Welt hat niemals Reine Liebe gesehen. Meine Liebe ist Reine Liebe, das ist, weshalb sie Menschen berührt. Menschen haben einen Nutzen davon, sonst wäre sie für niemanden zu gebrauchen! Jedes Mal, wenn ein Lord

oder ein Gnani Purush in dieser Welt anwesend ist, sind Menschen Zeuge von reiner Liebe. Diese Liebe nimmt nicht zu oder ab. Es ist Liebe ohne Anhaftung. Es ist die Liebe des Gnani. Die Liebe des Gnani ist *Parmatma* (Absolutes Selbst). Reine Liebe ist *Parmatma*; nichts sonst ist *Parmatma*.

Die Liebe des Gnani bleibt konstant

Fragender: Kannst du uns die verschiedenen Arten von Liebe erklären?

Dadashri: Es gibt nur zwei Arten von Liebe: Die, die zunimmt und abnimmt, wird als Anziehung und Verblendung bezeichnet, und die andere, die konstant bleibt, ist Liebe ohne Anhaftung, Anziehung oder Verblendung. Diese Art von Liebe ist die Liebe, die der Gnani hat.

Die Liebe des Gnani ist Reine Liebe. Du wirst diese Art von Liebe nirgendwo in dieser Welt sehen. Die Liebe, die du in der Welt siehst, ist selbstsüchtige Liebe. Die Liebe zwischen einem Ehemann und einer Ehefrau, Eltern und Kindern und in anderen Beziehungen ist alles selbstsüchtige Liebe. Man realisiert dies, wenn diese Liebe zerbricht, auseinandergeht und endet. Solange es da Süße in ihr gibt, ist alles gut, aber wenn sie „bitter“ wird, wird man realisieren, was es für eine Art Liebe ist.

Für sein ganzes Leben lebt ein Sohn in vollständiger Verehrung für seinen Vater, aber wenn der Sohn im Ärger, während einer Diskussion zwischen den beiden, dem Vater nur einmal sagt, dass „er keinen Verstand hat“, ist ihre Beziehung für den Rest ihres Lebens ruiniert. Der Vater wird den Sohn enteignen. Wenn es nun Reine Liebe wäre, würde die Beziehung unberührt bleiben. Selbstsüchtige Liebe ist Verblendung und Anziehung. Es ist eine Liebe, wie die zwischen einem Geschäftsmann und seinem Kunden; es ist nichts weiter als ein Geschäft von Geben und Nehmen. Die Menschen werden von reiner Liebe angezogen. Sie werden von all den Worten angezogen, die aus der wahren Liebe fließen. Es gibt keine Aktion und Reaktion in reiner Liebe. Der Fluss von Liebe ist konstant und gleichbleibend. Seine oder ihre Liebe bleibt konstant; es gibt keine Zunahme oder

Abnahme, kein Geben oder Nehmen. Verblendung und Anziehung ist von Natur aus bedingt, und schließt Geben und Nehmen ein.

Meine Liebe ist zu allen Zeiten für jeden gleichbleibend. Sie bleibt unberührt, ob mich jemand beleidigt oder mir viel Aufmerksamkeit und Achtung gibt. Was die Menschen zu mir sagen oder für mich tun, hat keinen Einfluss auf meine Liebe. Das wird Liebe genannt. Meine Liebe zu dir heute wird genau dieselbe sein, wie wenn wir uns nach zwanzig Jahren wieder treffen.

Weltliche Liebe ist eigennützig

Fragender: In dieser Welt wird die Liebe einer Mutter als sehr übergeordnet betrachtet.

Dadashri: Welche Art von Liebe kommt dann danach?

Fragender: Es gibt keine andere. Alle anderen Arten von Liebe haben Motive und Eigennützigkeit.

Dadashri: Ist das so? Ist sogar die Liebe zwischen Brüdern und Schwestern eigennützig? Hast du einiges von dem erfahren?

Fragender: Ich habe das alles erfahren.

Dadashri: Wenn die Menschen Tränen vergießen, ist es nicht, weil ihre Liebe rein ist. Sie weinen aus eigennützigen Motiven heraus. Die Eigennützigkeit hat Anhaftung und Anziehung zur Folge. Ihre Liebe entspringt aus Motiven und Eigeninteresse heraus. In deinem Zuhause solltest du eine unveränderliche Liebe zu jedem anstreben. Aber zum Wohle deiner weltlichen Interaktionen solltest du ihnen auch sagen: „Ich bin ohne euch verloren, ich vermisse euch usw.“ Du musst dies sagen, um deine Beziehungen zu pflegen. Aber bewahre deine Liebe so, dass sie nicht zunimmt oder abnimmt.

Wenn die Menschen mich fragen, ist die Liebe einer Frau Reine Liebe? Ich würde ihnen erklären, dass die Liebe, die zu- oder abnimmt, keine Reine Liebe ist. Es wird nicht als Liebe betrachtet, wenn sie an dem Tag zunimmt, an dem

ihr ein Diamant geschenkt wird, und wenn sie abnimmt, wenn sie nicht bekommt, was sie will.

Fragender: Was bedeutet Reine Liebe dann, wenn sie nicht schwankt?

Dadashri: Sie nimmt nicht zu oder ab. Sie bleibt das Gleiche, wann auch immer du sie betrachtest. Überall in der Welt wird, solange du den Menschen gefällig bist, ihre Liebe mit dir sein, und sie fällt weg, wenn du damit aufhörst. Wie kannst du das Liebe nennen?

Was ist also die Definition von reiner Liebe? Reine Liebe ist diejenige, welche gleich bleibt, ob jemand Blumen erhält, oder Dornen von Beleidigungen. Dies ist die Definition von reiner Liebe. Alles andere ist falsche Anhaftung und Anziehung. Reine Liebe ist die Liebe des Lords. Wenn diese Art von Liebe erwacht, gibt es keinen Bedarf für irgendetwas sonst. Nur diese Liebe ist eine Liebe, die von Wert ist.

Liebe der Illusion (Unwissenheit) ist nutzlos

Fragender: Kann ein Mensch ohne Liebe leben?

Dadashri: Ein Mensch lebt weiter, wenn derjenige, den er geliebt hat, sich von ihm scheiden lässt, oder nicht?

Fragender: Jemand kann damit leben, wenn es Reine Liebe ist. Wenn es falsche Liebe ist, Liebe von Verblendung und Anziehung, dann wird er nicht fähig sein, damit zu leben.

Dadashri: Das hast du richtig erkannt. Vergesse die Art von Liebe, die zu Scheidungen führt. Wie kannst du das Liebe nennen? Unsere Liebe sollte so sein, dass sie niemals vergeht, ganz gleich, was geschieht. Man kann mit solch reiner Liebe leben.

Fragender: Wenn es Liebe von Verblendung und Anziehung ist, dann kann man nicht damit leben.

Dadashri: Die falsche Liebe von Anhaftung und Anziehung aufgrund der Illusion (Unwissenheit) ist nutzlos. Lasse dich nicht von ihr fangen. Liebe muss richtig und wahr

sein. Es ist wahr, dass ein Mensch nicht ohne Liebe leben kann, aber diese Liebe muss wahr sein.

Verstehst du jetzt die Definition von Liebe? Suche nach dieser Art von Liebe. Suche nicht nach einer Liebe, die in der Zukunft in einer Scheidung endet. Wo ist die Beständigkeit in solch einer Liebe?

Fragender: In der weltlichen Liebe, die durch Anhaftung bedingt ist, gibt es Erwartungen irgendeiner Art von Belohnung für das Opfer, das man bringt, während es bei reiner Liebe keine Erwartungen von irgendwelchen Belohnungen gibt. Wenn man sich in bedingungsloser Liebe hingibt, wird man dann göttlich?

Dadashri: Wenn irgendein Mensch in dieser Welt beginnt, den Weg von reiner Liebe zu beschreiten, würde er Gott werden. Reine Liebe ist unverfälscht und rein. Reine Liebe hat keine Motive von Sex, Gier oder Stolz. Solche unverfälschte Liebe macht einen Menschen zu Gott. Die Methoden sind alle leicht, aber es zu werden, ist schwierig.

Fragender: Andererseits, wenn jemand sich mit totaler Hingabe und Entscheidung irgendeiner weltlichen Liebe und Leidenschaft hingibt, wie und was auch immer es sein mag, wird es dann dazu führen, den göttlichen Zustand zu erlangen? Wird er sein Ziel des Absoluten auf diese Weise erlangen?

Dadashri: Wenn er sich der Illusion und weltlichen Objekten hingibt, wird er mehr von genau dem bekommen, mehr von der Welt und eine gesteigerte Illusion. Das ist es, was allen in der Welt passiert ist.

Fragender: Heutzutage verlieben sich Jungen und Mädchen durch Verblendung und Anziehung. Scheitern sie wegen dieser illusionären Liebe?

Dadashri: Ja, es ist nur wegen der Illusion und Verblendung. Man sieht ein schönes Gesicht und verliebt sich. Aber dies ist keine Liebe. Wenn da jetzt ein Furunkel in diesem Gesicht wäre, würde er sich ihr nicht einmal nähern. Wenn das Furunkel für zwölf Monate oder so in ihrem Gesicht

bleiben würde, würde er ihr Gesicht nicht sehen wollen und seine Illusion von Liebe würde völlig verschwinden. Reine Liebe andererseits würde nicht verschwinden, selbst wenn da zahlreiche Furunkel wären. Deshalb suche nach dieser Art von Liebe, anderenfalls heirate überhaupt nicht, sonst wirst du gefangen werden.

Ein Mann wertschätzt seine Frau, wenn sie mit ihm liebevoll redet, aber wenn sie schmolzt, sagt er, dass er ihr Gesicht nicht gerne sieht. „Du törichter Mann. Es ist genau wegen dieses süßen Gesichts, dass du angezogen wurdest, und jetzt wirst du von seinem bitteren Aussehen abgestoßen! Dies ist dasselbe Gesicht, das du vorher einmal geliebt hattest!“

Fragender: Aber das ist doch Verblendung und Anziehung, oder nicht?

Dadashri: Es ist alles Verblendung und Anziehung. Was vorher „beliebt war, ist jetzt abstoßend, was geliebt wurde, wird jetzt nicht mehr geliebt“. Auf diese Art geht es immer weiter und weiter. Dies ist, wie sie streiten. Von welchem Nutzen ist solch eine Art von Liebe?

Die Illusion, ihre Täuschung und ihr Schmerz

Wenn eine Person viel Anhaftung hat, die durch Illusion verursacht ist, verschwindet diese Anhaftung, wenn diese Person viel Leid erfährt. Es war nur falsche Anhaftung, die zunächst mit der Illusion begonnen hat, und dies ist jetzt die Ursache dafür, dass die Person leidet.

Fragender: Was ist der Unterschied zwischen Liebe der Illusion und reiner Liebe?

Dadashri: Der Nachtfalter schwebt um die Flamme herum und opfert sein Leben in ihr. Das wird Liebe der Illusion genannt, während Reine Liebe andauert. Es gibt keine Illusion in reiner Liebe.

Das Leben mit falscher Anhaftung ist nutzlos. Es ist gleichbedeutend damit, ein Blinder zu sein. Es ist wie ein blinder Mann, der wie der Nachtfalter herumläuft und im Prozess verzehrt wird. Liebe ist andererseits konstant und sie

schenkt lebenslanges Glück. Sie sucht nicht nach sofortiger Genugtuung.

Deshalb sind dies alles falsche Anhaftungen von illusionärer Liebe. Alles ist eine Illusion. Liebe der Illusion ist lediglich ein offensichtliches Verlängern der Täuschung.

Fragender: Aber wie kann ein gewöhnliches Individuum den Unterschied zwischen reiner Liebe und falscher Liebe erkennen? Wie weiß die andere Person, ob jemandes Liebe wahr oder falsch ist?

Dadashri: Du wirst es herausfinden, wenn du es ausprobierst. Es ist am besten, es auszuprobieren, bevor du dich festlegst. So, als ob wir eine Rupie testen, um ihre Echtheit zu prüfen, finde einen Vorwand, die andere Person zu beschimpfen, und sieh dir ihre Reaktion an. Heutzutage ist Eigennützigkeit weitverbreitet. Die Menschen täuschen Liebe durch eigennützige Motive vor. Du solltest es ausprobieren, um zu sehen, ob es Reine Liebe ist oder nicht.

Fragender: Selbst wenn du schimpfst ... wie sieht diese Reine Liebe dann aus?

Dadashri: Derjenige, mit solcher Liebe, wird ruhig bleiben, wenn er beschimpft wird, und legt äußerste Sorgfalt darauf, den ‚Angreifer‘ nicht zu verletzen. In der Gegenwart solcher Liebe würde sogar eine boshafte Person schmelzen und sich hingeben.

Reine Liebe im Gegensatz zu einem Verhältnis des Verliebtseins

Fragender: Wenn zwei Liebende Selbstmord begehen, weil sie von ihren Familien keine Akzeptanz bekommen, was ist das für eine Art von Liebe?

Dadashri: Zwecklose, nutzlose Liebe! Wie kannst du dies Liebe nennen? Sie werden emotional und legen sich auf die Eisenbahnschienen, um Selbstmord zu begehen! Dann werden sie zueinander sagen: „Wir werden dann in unserem nächsten Leben zusammen sein.“ Niemand sollte solche Erwartungen haben. Es ist das individuelle Karma jeder

einzelnen Person, das bestimmt, wo er oder sie hingehen werden. Sie werden niemals zusammen sein.

Fragender: Wären sie nicht einmal zusammen, obwohl das ihr Wunsch war?

Dadashri: Nichts geschieht durch Wünschen. Das nächste Leben ist das Ergebnis des Karmas von diesem Leben. Dies sind alles emotionale Reaktionen.

Hattest du eine Liebes-Affäre voller Verliebtheit, als du jung warst? Wenn all die Anzeichen und Umstände zusammenkommen, dann ist es so, dass man es mit dieser Art von Problem zu tun bekommt.

Fragender: Was ist eine Liebes-Affäre voller Verliebtheit?

Dadashri: O.K., ich werde es dir sagen. Ein Mann hatte seinen Sohn, der im College war, gesehen, wie er mit einem Mädchen ausging. Er fragte seinen Sohn, warum er in einem Zustand der Verliebtheit ausging. Heutzutage nennen die Menschen es nicht mehr so, aber früher pflegten sie es *Vernarrtheit* zu nennen, ein vorübergehender Zustand von Verliebtheit und Anziehung. Der Vater sah es als *Vernarrtheit*, weil er wusste, dass sein Sohn töricht war, indem er dachte, dass er verliebt war, und an dieser Beziehung schrecklich leiden würde. Diese *Vernarrtheit* hing an ihm und sie würde ihn verletzen. Es ist nicht leicht, Liebe aufrechtzuerhalten. Jeder weiß, wie solche Liebesverhältnisse zu führen sind, aber niemand weiß, aus solch einer Liebe auszubrechen.

Der Sohn war sehr verärgert, als er seinen Vater hörte, ihn, in Bezug auf seine Freundin, einen *Vernarrten* zu nennen. Er sagte seinem Vater, dass er seinen Ruf ruinierte, indem er solche Dinge sagte, und bat ihn, nicht in der Öffentlichkeit auf diese Weise zu sprechen. Der Vater stimmte zu. Der Sohn verabredete sich für zwei Jahre mit diesem Mädchen und eines Tages sah er sie mit einem anderen Jungen im Kino. Zu diesem Zeitpunkt realisierte er, dass sein Vater die ganze Zeit über recht hatte. Seine Beziehung zu diesem Mädchen war *Vernarrtheit*.

Wenn all die Anzeichen und Umstände zusammenkommen, wird man in einer *Vernarrtheit* steckenbleiben und es wird sehr schwierig sein, davon frei zu werden, und wenn sie beginnt, jemand anderen zu treffen, wird er nicht in der Lage sein, nachts zu schlafen. Geschieht dies nicht so? Von dem Moment an realisierte der Sohn, was sein Vater gesagt hatte, und erkannte, dass es wirklich *Vernarrtheit* war, eine falsche Liebe, und dadurch befreite es ihn von dieser Umklammerung. Solange er sie als seine Freundin betrachtete, und nicht als eine *Vernarrtheit*, war er an sie gebunden.

Fragender: Wenn man also die Unterschiede zwischen falscher Liebe und wirklicher Liebe zusammenfassen will, wie kann man dies tun?

Dadashri: Warum redest du über Liebe, obwohl dort keine Liebe ist? Neben reiner Liebe gibt es überhaupt keine andere Liebe; es ist alles Anhaftung, Anziehung und Illusion. Die Menschen werden blind durch Illusion und verlieren den Sinn, vernünftig zu denken. Sie haben kein Gewahrsein in dieser Angelegenheit.

Reine Liebe ist aufrichtig

Ganz gleich, wie viele Bedingungen oder Auflagen einer Vereinbarung oder Versprechen vom anderen gebrochen werden, derjenige mit reiner Liebe bleibt immer aufrichtig. Solche Aufrichtigkeit bestimmt die Handlungen und auch die Sicht desjenigen mit reiner Liebe. Das ist es, woran du erkennen kannst, wo die Reine Liebe ist. Achte auf diese Art von Liebe. Was du in der Welt siehst, ist nicht Reine Liebe, es ist nichts als ein Marktplatz von falscher Liebe - gewöhnliche Liebe. Es ist Verblendung und Anziehung und es wird Zerstörung bringen. Dennoch hat man keine Wahl, als ihr in die Falle zu gehen. Verzweifle nicht: Ich bin hier, um dir Reine Liebe zu zeigen. Man hat keine Wahl, außer der Verblendung und Anziehung in die Falle zu gehen.

Die Liebe des Lords erlangen

Fragender: Was muss man also tun, um die ewige, reine, kraftvolle Liebe des Lords, die Reine Liebe zu erlangen?

Dadashri: Willst du die Liebe Gottes erlangen?

Fragender: Ja, das will ich. Ist das nicht das endgültige Ziel eines jeden Menschen? Meine Frage hier ist, wie man die Liebe Gottes erlangen kann?

Dadashri: Jeder hier will lieben, und sie würden es tun, wenn sie Süße darin fänden! Zeige mir, wo die Menschen solche Süße in Gott gefunden haben!

Fragender: Selbst während des letzten Atemzuges ist man nicht fähig, nach Gott zu rufen.

Dadashri: Wie kann jemand den Namen Gottes verwenden? Jemand kann nur den Namen von dem nennen, nach dem er eine Sehnsucht hat. Man ist mit seinen Sehnsüchten beschäftigt. Seine Sehnsucht ist nicht für Gott und das ist es, warum er nicht mit Gott beschäftigt ist. Jemand erinnert sich nur an Gott, wenn er sich fürchtet.

Fragender: Der Wunsch nach Gott ist da, aber bestimmte karmische Schleier von Dunkelheit hindern ihn daran, den Namen Gottes zu nennen.

Dadashri: Aber wie kann jemand den Namen Gottes nennen, ohne die Liebe für Gott zu haben? Sollte jemand nicht Liebe für Gott haben? Und was ist der Nutzen, intensive Liebe für Gott zu haben? Jemand würde es lieben, eine Mango zu essen, wenn sie süß wäre, aber was ist, wenn sie bitter oder sauer wäre? Wo hast du solche Süße in Gott gefunden, dass du Liebe für Ihn empfindest?

Gott ist in jedem lebenden Wesen, als das Selbst, die Kraft hinter allem Leben, die SEELE (*Chetan*). Die Welt ist sich des Selbstes nicht gewahr, und was sie glaubt, dass das Selbst ist, ist tatsächlich das nicht-selbst. Sie glauben, der lebende Körper wäre das Selbst, aber es ist in der Tat das nicht-selbst. Sie haben absolut kein Gewahrsein vom Selbst. Das reine Selbst ist die Lebenskraft und ist die Reine SEELE (*Shuddhatma*) und das ist Gott. Nur wenn wir einen Nutzen aus diesem Gott erzielen, werden wir Liebe für diesen Gott haben. Und wenn wir Liebe zu Ihm fühlen, werden wir uns an Ihn erinnern und Seinen Namen preisen. Aber zuerst müssen wir solch einen

Gott finden, nur dann werden wir uns an Ihn erinnern. Erinnerst du dich an „Dada“ (Der Lord, der sich innerhalb des Gnani Purush manifestiert hat)?

Fragender: Ja.

Dadashri: Du erinnerst dich an ihn, weil Er dich liebt. Er liebt dich, deshalb bleibt er beständig in deinem Verstand. Wie ist diese Liebe entstanden? Sie hat sich ereignet, weil „Dada“ dir etwas gegeben hat, eine Glückseligkeit, die diese Liebe erblühen ließ. Sobald diese Liebe zu wachsen beginnt, wirst du sie niemals vergessen! Du wirst dich nicht anstrengen müssen, um dich an Ihn zu erinnern.

Wann denken wir also an Gott? Es ist, wenn Er uns Gnade gibt und uns ewige Glückseligkeit gibt, wenn er uns etwas schenkt, wofür wir ewig dankbar sind. Ein Mann sagte mir, dass er es überhaupt nicht mag, von seiner Frau getrennt zu sein. Ich fragte ihn, was geschehen würde, wenn seine Frau nicht mehr in seiner Nähe wäre. Er sagte, dass er sterben würde, weil sie ihn sehr glücklich mache. Was wäre, wenn sie ihn beschimpfen würde, statt ihn glücklich zu machen? Sogar dann würde er an sie denken. *Raag* (Anhaftung), als auch *Dwesh* (Abscheu) sind der Grund, dass man sich an Menschen erinnert.

Die Liebe unter Vögeln und Tieren

Man muss diese Dinge klar verstehen! In diesem Augenblick fragst du dich, ob es solch eine Sache wie Liebe in dieser Welt gibt?

Fragender: Heutzutage denken wir, dass die Zuneigung, die wir zu unseren Kindern haben, Liebe ist.

Dadashri: Ist das so? Sogar ein Spatz spürt Liebe für ihre Jungen. Wenn sie mit Nahrung zu ihrem Nest zurückkehrt, freuen die Kleinen sich. Der Spatz wird nur einen Samen ins Maul von jedem ihrer Jungen legen. Ich bin erstaunt, wie sie es schafft, die Samen in ihrem Schnabel aufzubewahren und sie einzeln in die Mäuler ihrer Jungen zu verteilen.

Fragender: Aber wie können sie Verblendung und Anziehung haben, wenn sie keinen Intellekt haben?

Dadashri: Ja. Das ist es, was ich dir sage. Dies dient, den Punkt zu veranschaulichen. Tatsächlich wird selbst dies nicht als Liebe betrachtet. Liebe sollte mit klarem Verstehen einhergehen. Selbst dann wird sie nicht als Liebe betrachtet. Dies ist einfach nur eine Analogie, die gegeben wird, um den Unterschied zwischen den beiden zu verstehen. Hast du die Menschen nicht sagen hören, dass die Kuh so viel Zuneigung zu ihrem Kalb hat und keine Erwartungen, etwas zurückzubekommen?

Falsche Liebe: Verliebtheit und Anziehung ist mit Erwartungen verbunden

Verliebtheit/Verblendung und Anziehung werden da vorgefunden, wo es eine Erwartung gibt, etwas zurückzubekommen. Wie viele Menschen muss es in Indien (oder Deutschland) geben, die keine Erwartungen haben?

Selbst wenn eine Person einen Mangobaum pflanzt, tut er es in der Erwartung, dass sie und ihre Familie ihre Früchte genießen werden. Er erwartet sogar, dass seine Enkelkinder davon profitieren. Er gießt den Baum nicht, um des Wachsens willen, oder nichts dafür zurückzubekommen. Er gießt ihn wegen seiner Früchte. Das ist es, warum Menschen Kinder großziehen, für ihren eigenen Nutzen, sodass ihre Kinder sie später pflegen werden. Denkst du, dass sie ihre Kinder großziehen, damit die Kinder sie ausnutzen würden, wenn sie alt sind?

Fragender: Sie ziehen sie groß, sodass die Kinder sich dann um sie kümmern werden.

Dadashri: Aber heutzutage nutzen sie sie aus. Ein Mann sagte mir: „Mein Sohn kümmert sich nicht um mich.“ Ich antwortete: „Was erwartest du dann, du verdienst ihre Fürsorge nicht.“

Die Liebe der Mutter

Fragender: Es ist in die Schriften geschrieben worden,

dass Eltern zu all ihren Kindern die gleiche Liebe haben, ist das wahr?

Dadashri: Nein. Eltern sind nicht Gott, sodass sie zu jedem ihrer Kinder die gleiche Liebe haben können. Nur Gott hat die gleiche Liebe für jeden. Eltern sind nur Eltern, sie sind nicht Gott. Sie werden immer parteiisch sein. Ich habe die gleiche Liebe zu jedem.

Die Liebe, über welche die Menschen reden, ist weltliche Liebe. Die Menschen fahren fort, über Liebe zu singen, aber vergebens. Selbst mit einer Frau, wie kann jemand Reine Liebe haben? Dies sind alles selbstsüchtige Beziehungen. Und die Liebe der Mütter ist nichts als die Anhaftung der Illusion, weil das Baby durch ihren Körper geboren ist. Sogar die Kühe haben Anhaftung an ihren Nachwuchs, aber diese Anhaftung dauert nur sechs Monate. Eine Mutter wird andererseits sogar angehaftet sein, wenn ihr Kind sechzig Jahre alt ist.

Fragender: Aber ist die Liebe einer Mutter zu ihrem Kind nicht eine uneigennütige Liebe?

Dadashri: Die Liebe einer Mutter zu ihrem Kind ist nicht uneigennützig. Dies wird offensichtlich sein, wenn das Kind erwachsen wird, und sie eines Tages beleidigt! Während einer heftigen Diskussion mag er sie die „Ehefrau seines Vaters“ nennen. Wenn der Sohn solche Worte äußert, verschwindet die Anhaftung der Mutter sofort und sie wird ihm sagen, dass sie sein Gesicht niemals wieder sehen möchte. Ist jetzt „die Ehefrau des Vaters“ nicht das Gleiche wie „seine Mutter“? Aber sie wird dennoch empört sein, weil er sie auf diese Weise ansprach. Sie will sogar Erwidern ihrer Anhaftung und weltlichen Liebe. Es ist alles Anhaftung.

Also selbst diese Liebe ist nicht uneigennützig. Es ist die Verblendung und Anziehung der Illusion. Wo es Anhaftung, Verblendung und Anziehung gibt, gibt es immer Eigennützigkeit.

Fragender: Was du sagst, ist wahr. Wenn das Kind aufwächst, nimmt die Verblendung und Anziehung zu. Aber was ist, wenn das Baby erst sechs Monate alt ist?

Dadashri: Sogar zu dieser Zeit ist da Verblendung und Anziehung. Den ganzen Tag lang ist dort Verblendung und Anziehung. Die Welt ist durch Verblendung und Anziehung gebunden. Da kann nirgendwo in dieser Welt Reine Liebe sein.

Fragender: Ich kann es verstehen, wenn du das über den Vater sagst, aber ich habe noch immer Schwierigkeiten, es bei der Mutter zu akzeptieren.

Dadashri: Väter sind eigennützig, während Mütter es nicht sind, wenn es um ihre Kinder geht. Dies ist der Unterschied. Was hat eine Mutter? Alles, was sie hat, ist die Anhaftung der Verblendung und Anziehung. Sie vergessen alles andere, und in solchen Situationen können sie niemals, für nur eine Sekunde, ohne Erwartungen sein. Kein Körper kann ohne Erwartungen sein. Außer dem Gnani kann niemand ohne Erwartungen sein. All diese Menschen, die behaupten, uneigennützig und ohne Erwartungen zu sein, ziehen tatsächlich einen Vorteil aus der Welt.

Die Erprobung der Liebe

Fragender: Was für eine Art von Liebe haben denn dann die Eltern?

Dadashri: Wenn du deine Eltern eines Tages beleidigen solltest, würden sie sich rächen. Diese weltliche Liebe ist zeitlich begrenzt. Sie kann nach einigen Jahren verschwinden. Liebe sollte wirklich und wahr sein. Liebe sollte nicht zunehmen oder abnehmen.

Ungeachtet dessen, wenn ein Vater auf seinen Sohn böse ist, ist da trotzdem in seiner Wut keine Absicht zu verletzen.

Fragender: Ist es dann Reine Liebe?

Dadashri: Dies kann niemals Reine Liebe sein. Wenn sie wahr wäre, dann gäbe es keine Wut. Dennoch gibt es keine Absicht hinter dieser Wut zu verletzen, und so kann es nicht als Wut betrachtet werden. Wut ist als das definiert, was die Absicht hat zu verletzen.

Von aller weltlichen Liebe ist die Liebe der Mutter die höchste

Reine Liebe sollte unter keinen Umständen zerbrechen. Es kann nur Liebe genannt werden, wenn sie niemals zerbricht. Dies ist der Test für die Liebe. Nichtsdestotrotz, welche Liebe es auch immer gibt, die von Wert ist – es ist die Liebe einer Mutter.

Fragender: Du sagtest, dass Mütter Liebe haben und Väter nicht. Würde der Vater sich nicht schlecht fühlen?

Dadashri: Selbst dann, da gibt es Beweise von der Liebe einer Mutter. Die Mutter fühlt sich glücklich, wenn sie ihr Kind sieht. Was ist der Grund dahinter? Es ist deshalb, weil das Kind für neun Monate den Körper der Mutter zu einem Wohnsitz gemacht hatte. Die Mutter fühlt, dass sie ihr Kind geboren hat, und das Kind spürt, dass es aus seiner Mutter geboren wurde. Es kommt darauf an, wie intensiv das Eins-Sein zwischen den beiden wurde. Was auch immer die Mutter aß, wurde zum Blut für das Kind. Dies ist eine Art Liebe der Einheit. Wirklich betrachtet ist es keine Liebe. Relativ gesehen ist es Liebe. Wenn Liebe also irgendwo zu finden ist, dann ist es bei der Mutter. Bei ihr kannst du einige Anzeichen von Liebe sehen. Jedoch es ist eine relative Liebe, der Ab- und Zunahme unterworfen, und hat seine Grenzen. Sie kann jederzeit zerbrechen.

Dies sind alles relative Beziehungen, keine wahren. Wenn der Vater sterben würde, würde sein Sohn ihm folgen, wenn es Reine Liebe wäre. Das wird Liebe genannt, aber würde irgendein Sohn das tun?

Fragender: Niemand hat das getan.

Dadashri: Hat es jemals eine Ausnahme gegeben? Ist da nicht solch ein Fall gewesen, bei dem der Sohn so von Trauer über dem Tod seines Vaters überwältigt wird, dass er bereit ist, zusammen mit seinem Vater zu sterben? Hat solch ein Ereignis in Bombay je stattgefunden?

Fragender: Nein.

Dadashri: Was tut er also im Krematorium?

Fragender: Er äschert seinen Vater ein.

Dadashri: Ist das so? Dann darf er nach der Rückkehr von dem Krematorium zu Hause nichts essen, richtig? Er isst aber, oder nicht? Also ist dies alles oberflächlich. Jeder weiß, dass dies eine relative Beziehung ist. Derjenige, der gegangen ist, ist gegangen. Nach dem Begräbnis kommt der Rest der Familie nach Hause und hat eine feine Mahlzeit.

Fragender: Wenn also jemand stirbt und wir weinen, ist es aufgrund unserer Anhaftung, dass wir schreien, oder ist es, weil wir reine Liebe zu ihm oder ihr verspüren?

Dadashri: Es gibt keine reine Liebe in dieser Welt. Alle das Geschrei ist aufgrund von Anhaftung. Diese Welt ist niemals ohne eigennützige Interessen und wo es Eigennutz gibt, dort ist Anhaftung. Selbst eine Mutter hat Eigeninteresse. Die Menschen denken, dass ihre Liebe zu ihrer Mutter rein ist, aber jede Mutter hat Eigeninteresse. Jedoch ist ihre Liebe verehrt worden, weil ihr Eigeninteresse begrenzt ist. Es ist immer noch eine Folge der Anhaftung an die Illusion.

Fragender: Das ist in Ordnung, aber die Liebe einer Mutter kann immer noch uneigennützig sein, richtig?

Dadashri: Sie ist bis zu einem großen Maß uneigennützig und das ist, warum die Liebe einer Mutter Liebe genannt wird.

Fragender: Aber doch sagst du, dass es Anhaftung an die Illusion ist?

Dadashri: Wenn die Menschen mich fragen, ob es solch eine Sache wie Liebe in dieser Welt gibt, sage ich ihnen, dass die Liebe einer Mutter am Nächsten an Liebe in dieser Welt kommt. Nirgendwo gibt es Wesentlicheres in irgendetwas. Von der ganzen Liebe, die es gibt, ist die Liebe einer Mutter zu ihrem Kind ehrenwert, weil es Aufopferung in dieser Liebe gibt.

Fragender: Wenn das über die Mutter eine Tatsache ist, was für eine Rolle hat dann der Vater in dieser Liebe?

Dadashri: Die Liebe eines Vaters ist eigennützige Liebe.

Er glaubt, dass der Sohn den Familiennamen aufrechterhalten wird. Nur die Mutter hat Bestandteile spontaner Liebe, natürlicher Liebe. Aber sogar sie hat Erwartungen und nimmt an, dass, wenn der Sohn erwachsen wird, er sich um sie kümmern wird, und es wäre genug für sie. Diese Erwartung ist eine Art von Gier. Reine Liebe hat keine Gier oder Erwartungen irgendeiner Art. In diesem Augenblick kannst du die Liebe sehen, die ich habe, aber nur, wenn du sie verstehst. Ich brauche nichts in dieser Welt. Selbst wenn du mir das ganze Gold der Welt geben würdest, hätte ich keine Verwendung dafür. Ich habe keine Gedanken an Frauen. Ich bin getrennt von diesem Körper. Dieser Körper ist mein erster Nachbar.

Liebe bleibt innerhalb normaler Grenzen

Eine Mutter ist die Verkörperung der Göttin der wahren Liebe, der göttlichen Mutter. Die Liebe der göttlichen Mutter ist wahr und umfasst die höchsten Qualitäten in der relativen Welt. Ein lebendiger Lord hat auch solche Liebe. Suche nach solch einer Liebe von dem Einen, den die Menschen Gott nennen. Es ist durch Ihn, dass du Reine Liebe erfahren würdest, selbst wenn du etwas falsch machst. Und solch eine Liebe würde die gleiche bleiben, selbst wenn du Girlanden von Blumen anbieten würdest. Es ist Liebe, die nicht zu- oder abnimmt. Dies wird als Reine Liebe betrachtet und diese Reine Liebe ist der göttliche Lord selbst.

Diese Welt hat überhaupt keine Liebe gesehen. Nach Lord Mahaviras Ableben hat diese Welt nichts als Verblendung und Anziehung gesehen. Auf das, was sich die Menschen im weltlichen Leben als Liebe beziehen, ist in Wirklichkeit Verblendung und Anziehung. Sie wird nur als Liebe betrachtet, solange sie Beständigkeit hat. Wenn sie vom Normalzustand abweicht, zu- oder abnimmt, wird diese Liebe als Verblendung und Anziehung betrachtet. Die Liebe einer Mutter kann als Liebe bezeichnet werden, aber wenn sie den Normalzustand verlässt, wird sie als Verblendung und Anziehung betrachtet. Ansonsten ist Liebe das göttliche Selbst.

Die Liebe zwischen Guru und Schüler

Alle Türen öffnen sich durch reine Liebe. Was kann man

nicht durch die Liebe eines Gurus erlangen? Die Liebe zwischen einem wahren Guru und dem Jünger ist so, dass der Jünger alles aufnimmt, was der Guru sagt. Solch eine Liebe ist zwischen ihnen. Doch heutzutage streiten die beiden stattdessen.

Einst hatten sich ein Guru und sein Jünger gegenseitig geschlagen und sie konnten von jenen gehört werden, die unten leben. Jemand bei mir sagte: „Lasse uns hinaufgehen“ (um zu schauen). Ich sagte ihm, dass es falsch wäre, es zu beobachten. Dinge wie diese geschehen die ganze Zeit. Dies ist einfach die Art, wie die Welt ist. Streiten Schwiegertöchter und Schwiegermütter sich nicht auch? Dies ist ähnlich! Die Verfeindungen, die im letzten Leben gebunden wurde, kommt jetzt zum Vorschein und löst sich auf. Die Vergeltung wurde in ihrem vergangenen Leben bestimmt. Wenn diese Welt voller Liebe wäre, würde man die Seite seines Gurus nicht verlassen. Selbst wenn der Schüler eine Chance hätte, eine Million Rupien zu verdienen, würde er auf sie verzichten. Aber hier verlässt er ihn, selbst wenn es für ihn da draußen nichts zu verdienen gibt! Warum geht er weg? Es ist, weil er zu Hause grundlegend unglücklich ist und er keinen Frieden gefunden hat.

Nicht ein Besitzer einer Ehefrau, sondern ein Begleiter (Partner)

„Ich bin Chandubhai“, ist ein falscher Glaube. Dies sind alles falsche Überzeugungen. Ehemänner werden beherrschend, weil sie sich selbst als Ehemänner betrachten, Besitzer der Ehefrau. Die Ehefrauen versuchen, wenn sie dominiert werden, im Gegenzug zu dominieren, und der Kreislauf geht weiter. Stattdessen sollten sie sich als Begleiter (Partner) ihrer Ehefrauen betrachten. Gäbe es dann irgendwelche Probleme?

Fragender: Dada, du verwendest einen sehr modernen Ausdruck.

Dadashri: Was sonst? Es wird auf diese Art weniger Probleme geben! Der Kampf wird enden. Wenn sie zusammen als Begleiter lebten, würden sie einander aushelfen. Würde

man jetzt mit einem Begleiter zusammen in einer Einzimmerwohnung leben, und eine Person würde Tee machen und die andere erledigt eine andere Aufgabe, würde auf diese Weise die Gemeinschaft andauern.

Fragender: Das Wort Begleiter ist auch mit Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung verbunden, oder nicht?

Dadashri: Da ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung ebenfalls darin, aber diese Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung sind nicht so, als wenn die Ausdrücke Ehemann und Ehefrau verwendet werden. Die Ausdrücke Ehemann und Ehefrau sind mit schwerer Verliebtheit/Verblendung und Anziehung angefüllt, aber wenn das Wort Begleiter verwendet werden, wird die Verliebtheit /Verblendung und die Anziehung sich verringern.

„Sie gehört nicht mir ...“

Ein älterer Mann hat seine Frau vor zwanzig Jahren verloren. Sein Neffe, der bei mir saß, sagte: „Soll ich meinen Onkel zum Weinen bringen?“ Ich fragte: „Wie willst du das tun? Er ist doch so alt.“ Der junge Mann antwortete: „Schau’ einfach nur, und sehe, wie sensibel dieser Onkel ist.“ Dann sagte der Neffe: „Was für eine wunderbare Dame meine Tante war ... wie freundlich sie war ...?“ Als er dies hörte, wurde der alte Mann weinerlich und dann brach er plötzlich in Tränen aus! Wie verrückt Menschen doch sind! Sogar im Alter von sechzig weint er! Menschen weinen sogar, während sie einen Film anschauen. Wenn jemand im Film stirbt, beginnen sie auch zu weinen.

Fragender: Warum kann er also nicht befreit werden von der Verliebtheit/Verblendung und Anziehung für seine tote Frau?

Dadashri: Man kann nicht befreit werden. Das Problem wurde dadurch geschaffen, dass er glaubt: „Sie gehört mir, sie gehört mir.“ Indem er nun „Sie gehört nicht mir, sie gehört nicht mir“ rezitiert, wird sich die Anhaftung auflösen. Die Fäden, die aufgewickelt wurden, müssen nun abgewickelt werden.

Unterschiede in Meinungen und Liebe

Hast du Meinungsverschiedenheiten mit deiner Frau?

Fragender: Wie kann ein Ehepaar, ohne diese Differenzen, als Ehemann und Ehefrau bezeichnet werden?

Dadashri: Ist das so? Ist das die Regel? Steht es irgendwo geschrieben, dass sie nicht als Ehemann und Ehefrau bezeichnet werden können, wenn es da keine Meinungsverschiedenheiten zwischen ihnen gibt? Sind da nicht einige Meinungsverschiedenheiten?

Fragender: Ja.

Dadashri: Wird dann die Ehemann-Ehefrau-Beziehung nicht langsam verschwinden, wenn Meinungsverschiedenheiten zunehmen?

Fragender: Die Liebe nimmt weiter zu.

Dadashri: Wenn die Liebe zunehmen würde, würden die Meinungsverschiedenheiten dann nicht auch abnehmen?

Fragender: Wenn die Meinungsverschiedenheiten und die Streiterei zunehmen, nimmt auch die Liebe zu.

Dadashri: Es ist keine Liebe, sondern Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung, die zunehmen.. Diese Welt hat keine Liebe gesehen. Liebe ist sehr verschieden von Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Du kannst Liebe sehen, wie du mit mir redest. Selbst wenn du böse auf mich werden solltest, würdest du diese Liebe immer noch sehen und realisieren, was verkörperte Liebe ist. Kannst du dem irgendetwas abgewinnen, was ich sage?

Fragender: Ja, absolut.

Dadashri: Doch sei gewarnt, ansonsten wirst du dich selbst als Narr wiederfinden. Kann es jemals Liebe geben in solchen Beziehungen? Wie kannst du erwarten, Liebe in anderen zu sehen, wenn du sie selbst nicht hast? Es ist nur, wenn du Liebe in dir hast, dass du sie in anderen sehen wirst. Sei achtsam! Wenn du nach reiner Liebe suchst, wisse, dass du sie nicht finden wirst. Die sogenannte Liebe heutzutage

ist nur eigennützige Liebe. Die Menschen nutzen sich gegenseitig aus, wann immer sie können, ob sie es wissen oder nicht. Man hat Vergnügen an dem anderen, ohne freundliche Grüße für die anderen und das ist keine Liebe; es ist Ausbeutung.

Wo ist Liebe in all dem?

Jemand wird herausfinden, was die sogenannte Liebe zwischen einem Ehemann und einer Ehefrau ist, wenn der Ehemann kein Geld nach Hause bringt. Seine Frau wird wütend sein. Sie wird sogar Worte sagen wie: „Sollte ich deine Füße im Feuer kochen?“ Wohin geht all ihre Liebe in diesem Moment? Es war alles Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Liebe ist da, solange es Nahrung und ein gutes Zuhause gibt. Wenn der Ehemann dann eine Affäre hat, wird sie drohen, ihn zu verlassen. Der arme Ehemann gibt auf, weil er sich schuldig fühlt. Was ist der Punkt bei dieser Art von Liebe? Irgendwie muss man mit dem Leben weiterkommen. Der Ehemann muss das Geld nach Hause bringen und die Ehefrau muss die Mahlzeiten zubereiten. Dies ist es, wie der Ehemann und die Ehefrau den Wagen ihres Lebens vorwärtsschieben.

Verliebtheit und Anziehung verursachen Reaktionen

Fragender: Warum ist es so, dass wir manchmal, obwohl wir keine Abscheu gegenüber anderen hegen wollen, es letztlich doch tun?

Dadashri: Auf wen beziehst du dich?

Fragender: Manchmal fühle ich so gegenüber meinem Ehemann.

Dadashri: Das wird nicht Abscheu genannt. Die Liebe der Verliebtheit/Verblendung und Anziehung ist immer reaktiv. Wenn Ehepaare sich streiten, werden sie sich gegenseitig aus dem Weg gehen. Nach einigen Tagen des Abstandhaltens wächst ihre Liebe wieder. Diese gleiche Liebe wird dann Konflikte verursachen und der ganze Kreislauf wird wieder beginnen. Wann auch immer die Liebe ausschweifend wird, wird es Konflikte geben. Wenn es

Konflikte gibt, gibt es innerlich Liebe. Konflikte finden nur statt, wenn es Liebe gibt. Konflikte sind das Ergebnis weltlicher Liebe aus dem vorherigen Leben und diese Liebe ist ausschweifend. Andererseits wird es keinerlei Konflikt geben! Das ist die Natur aller Konflikte.

Was sagen die Menschen? „Konflikte erhalten unsere Liebe aufrecht.“ Da ist etwas Wahrheit darin. Es ist nicht Reine Liebe, die zunehmen, aber es ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung, die in Folge dieser Konflikte zunimmt. Wo immer es weniger Konflikt gibt, gibt es weniger Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Jeder Haushalt, in dem die Konflikte zwischen Ehemann und Ehefrau reduziert werden, erkenne, dass es weniger Verliebtheit/Verblendung und Anziehung zwischen ihnen gibt. Ist dies etwas, das verstanden werden kann?

Fragender: Ja und wo auch immer es ausschweifende Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gibt, gibt es auch viel Eifersucht.

Dadashri: All diese Probleme, Eifersucht eingeschlossen, entspringen nur aus Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Wenn zwei Menschen sich viel miteinander streiten, realisiere, dass es ausschweifende Verliebtheit/Verblendung und Anziehung zwischen ihnen gibt. Ich schreibe es nicht diesen Konflikten zu, wenn sie streiten, selbst wenn sie sich gegenseitig schlagen. Ich nenne es Papageienspiel. Es ist so, als wenn Papageien sich gegenseitig mit ihren Schnäbeln anstoßen, aber am Ende gibt es dort kein Blutvergießen. So funktioniert das Spiel der Papageien!

Wenn wir solche Wahrheit hören, lachen wir über unsere Fehler und Torheit. Es ist, wenn jemand solche Wahrheit hört, dass man ein Gefühl von Trennung zum weltlichen Leben spürt und man beginnt, seine vergangenen Fehler infrage zu stellen. Wow! Nicht nur, dass man Fehler begangen hat, sondern, man hat auch schrecklich gelitten.

Wo es Fehler oder Erwartungen gibt, existiert keine Liebe

Die Welt ist verwirrt, weil sie glaubt, dass Verliebtheit/Verblendung und Anziehung Liebe ist. All dies ist wegen des

Bedürfnisses eines Mannes nach einer Frau und des Bedürfnisses einer Frau nach einem Mann. Wenn diesem Bedürfnis nicht entsprochen wird, gibt es reichliche Beschwerden von den inneren Bestandteilen, dem Verstand, dem *Chit*, dem Intellekt und dem Ego. Niemand gehört auch nur für eine Minute irgendjemandem in dieser Welt. Dies ist immer der Fall gewesen und es wird immer so sein. Dies würde ersichtlich werden, wenn ein Vater seinen Sohn für eine Stunde ausschimpfen würde. Der Sohn würde kontern und sogar drohen, seinen Anteil der Erbschaft einzuklagen. Nur ein Gnani Purush liebt dich bedingungslos. Er allein ist wirklich dein.

Suche nicht nach Liebe in dieser Welt, denn in ihr gibt es so was wie Liebe nicht. Liebe kann nirgendwo gefunden werden, außer in einem Gnani Purush. Überall sonst verschwindet die Liebe und das Streiten beginnt. Das wird nicht als Liebe betrachtet, es ist alles Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung, aber die Menschen nennen es Liebe. Die Menschen widersprechen sich immer selbst! Streit kann nicht das Ergebnis von Liebe sein. Liebe bedeutet, keine Fehler in anderen zu sehen.

Durch Liebe würde man, während seines Lebens, niemals den Fehler in der Ehefrau oder in den Kindern sehen. In Liebe sieht man überhaupt niemals Fehler. Schau nur, wie die Menschen gegenseitig Fehler beim anderen finden. „Du bist so und so.“ „Nein, du bist so und so.“ Die Welt hat nicht mal ein Jota (griechischer Buchstabe) von Liebe gesehen. All dies ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung der Illusion.

Wo auch immer es Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gibt, werden sicherlich Vorwürfe entstehen. Das ist die Natur von Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Vorwürfe wie: „Du bist dies und du bist das.“ Und der Gatte wird erwidern: „Du bist dies und das, nicht ich!“ Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung existieren wegen Streit in der Welt. Streit ist ein Vitamin für Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Wenn es keinen Streit gäbe, könnte man erleuchtet werden.

Liebe geschieht nur durch den Erleuchteten Einen

Heutzutage stimmen Mädchen nur nach einer näheren Untersuchung ihrer Verehrer zu, zu heiraten. Bedeutet dies, dass sie nicht mit ihren Ehemännern streiten? Wie kann dies dann Liebe genannt werden? Liebe hält für immer an. Liebe ist unveränderlich; wann auch immer du sie siehst, ist sie immer gleich. Man kann nur in dieser Art von Liebe Annehmlichkeit und Trost finden.

Es mag sein, dass du sie mit Liebe überschütten willst, aber wenn du sie schmollend und ärgerlich siehst, was würdest du dann mit deiner Liebe tun? Es wäre besser, sie aus dem Fenster zu werfen. Was für einer Qualität ist die Liebe einer Person, die herumläuft und schmolzt? Was denkst du?

Fragender: Das ist wahr.

Dadashri: In der Liebe sollte es kein Schmollen oder Launenhaftigkeit geben. Das ist die Art von Liebe, die du bei mir finden wirst.

Die Liebe von jemandem sollte niemals schwanken. Wenn dein Ehemann über dich aufgebracht ist, sollte deine Liebe sich für ihn nicht ändern. Wenn einer Frau Diamanten geschenkt werden, nimmt ihre Liebe zu.

All dies ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Die Welt wird von Verliebtheit/Verblendung und Anziehung beherrscht. Die Einzigen, welche die Freiheit haben, zu lieben, sind die Gnanis und die vollständig erleuchteten Lords. Ihre Liebe macht Menschen glücklich. Diese Liebe schafft eine permanente Bindung zwischen ihnen. Ihre Liebe ist jenseits dieser Welt. Da ist keine Spur von weltlicher Liebe in ihr.

Allzu große Vertrautheit erzeugt Verachtung

Die menschliche Natur ist so, dass immer, wo es zu viel weltliche Liebe gibt, wandelt es sich in Abneigung und Abscheu. Wenn wir krank werden, werden wir deren müde, die wir lieben. Wir fordern sie auf, von uns wegzubleiben oder uns in Ruhe zu lassen. Du solltest nicht irgendeine Erwartung von Liebe an deinen Mann haben und er wäre ein Narr, wenn er Liebe von dir erwarten würde. Dinge sind

dann gut, wenn unseren Bedürfnissen entsprochen wird. Versuchen wir, aus einem Restaurant ein Haus zu bauen? Wir gehen dorthin, um eine Tasse Tee zu trinken, wir bezahlen unsere Rechnung und dann gehen wir! Genauso ist es gemeint, dass wir mit Leichtigkeit und minimaler Reibung unsere Arbeit tun in dieser Beziehung.

In der Verblendung von Liebe wird über alle Fehler hinweggesehen

Wann kann man sagen, dass sie von den Familienmitgliedern daheim profitiert haben? Es ist, wenn sie Liebe für dich empfinden und dich vermissen. Sie freuen sich auf die Zeit mit dir. Menschen heiraten, aber es gibt dort keine Liebe. Es ist nur sexuelle Anziehung und Bedürfnis. Wenn es Liebe wäre, dann wäre es ganz gleich, wie viele Differenzen sie hätten, ihre Liebe würde nicht vergehen. Die Abwesenheit von solch einer Liebe wird Verblendung und Anziehung genannt. Verblendung und Anziehung sind überflüssig. In der Vergangenheit existierte Liebe, die erwähnenswert ist. Wenn der Ehemann für einen längerfristigen Zeitraum ins Ausland ginge, würde das *Chit* (inneres, aufmerksames Sehen) der Ehefrau ihr ganzes Leben bei ihrem Ehemann bleiben. Sie würde nicht über irgendjemand anderen nachdenken. Heutzutage wird die Ehefrau jemand anderen finden, wenn der Ehemann nicht innerhalb von zwei Jahren zurückkehrte. Wie kann dies Liebe genannt werden? Es ist alles wertlos. In Liebe gibt es Hingabe und Ergebenheit.

Liebe ist eine beständige innere Anziehung. Sie verbleibt den ganzen Tag im Verstand von jemandem. Ehen enden auf zwei Arten: Entweder sie wird gedeihen und erblühen oder sie endet. Liebe, die ausufert, wird wieder abklingen. Das, was ausufert, sind Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Achte darauf, Liebe fernzubleiben, die ausufert. In Liebe sollte die Anziehung für die Person sein, anstatt für seine oder ihre körperliche Beschaffenheit. Die Liebe sollte gleich bleiben, selbst wenn der äußere Körper krank oder entstellt ist. Wenn sie frisch verheiratet sind, streichelt der Ehemann die Hand seiner Frau, aber wenn sie sich diese Hand bei einem Unfall verbrennen würde und um

seine Hilfe fragte, sie zu waschen und zu verbinden, wäre er abweisend. Wie kann es solche Abstoßung geben? Wo es Liebe gibt, gibt es keine Abstoßung, und wo es Abstoßung gibt, gibt es keine Liebe. Sogar die weltliche Liebe sollte nicht in diesem Maße zu- oder abnehmen. Es sollte in Grenzen bleiben. Die Liebe eines Gnani ist göttliche Liebe, welche niemals zu- oder abnimmt.

Liebe sollte überall existieren. Nur Liebe sollte sich zu Hause durchsetzen. Wo es Liebe gibt, sieht man keine Fehler in anderen. Wenn ein Mann wie ein Ehemann handelt, dann ist es Egoismus - keine Liebe. Ganz gleich, wie viele Fehler dort sind, in Liebe erduldet man sie alle. Verstehst du das?

Fragender: Ja, Dada.

Dadashri: Wenn es also einen Fehler gibt, musst du ihn um der Liebe willen loslassen. Wenn du deinen Sohn liebst, dann kannst du nicht auf seine Fehler schauen, darüber hinaus musst du ihm Mut machen, dass alles gut sein wird. Liebe erduldet alles.

Dies alles ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung! Im einen Moment umarmt die Ehefrau ihren Mann und im nächsten kritisiert sie ihn. Es gibt keine Kritik in der Liebe. In Liebe kann man nicht auf irgendwelche Fehler schauen. In Liebe siehst du niemals Fehler in einer Person. Haben diese Menschen wirklich Liebe? Weise solch eine Liebe zurück.

Du wirst keine wirkliche Liebe in diesem Zeitzyklus erblicken. Du wirst keine Reine Liebe sehen. Ein Mann sagte mir: „Ich liebe sie so sehr. Sogar dann beleidigt sie mich und weist mich zurück!“ Ich sagte ihm, dass es keine Liebe wäre. Niemand weist Reine Liebe zurück.

Der Ehemann sucht nach einem Sinn, die Ehefrau sucht nach Weisheit

Wahre weltliche Liebe ist, wenn man sich komplett aufopfert und hingibt, ohne Rücksicht auf seine oder ihre „sichere Seite“ – eigennütziges Interesse. Heutzutage ist solche Aufopferung sehr selten und schwierig.

Fragender: Wie nennst du solch eine Liebe? Ist es Liebe der ausschließlichen Hingabe?

Dadashri: Dies wird Liebe im weltlichen Sinn genannt. Es wird nicht als Verblendung und Anziehung betrachtet und seine Belohnung ist großartig. Aber die Menschen opfern sich nicht auf, dies geschieht nicht! Die Menschen stellen sich selbst an erste Stelle und dann gehen sie weiter. Wie viele Männer oder Frauen gibt es, die sich nicht an erste Stelle stellen?

Auf dem Weg zum Kino haben sie sich im Rausch der Verliebtheit/Verblendung und Anziehung verfangen und auf ihrem Heimweg streiten sie. Er würde sagen: „Du verstehst nicht, du hast kein Gefühl.“ Sie würde antworten, indem sie sagt: „Du bist selbst nicht so weise.“

Fragender: Dies sind die Erfahrungen von allen. Niemand würde dies zugeben, aber jeder weiß, dass was auch immer du sagst, dass dies wahr ist.

Nur Liebe gewinnt

Fragender: Es gibt eine Menge Verantwortungen im Leben und es ist unsere Pflicht, sie auszuführen. Im Prozess des Ausführens dieser Verantwortungen müssen gelegentlich einige harsche Worte verwendet werden. Wird das als eine Sünde, *Demerit* Karma betrachtet?

Dadashri: Was ist der Ausdruck in deinem Gesicht, wenn du diese Worte äüßerst? Ist es wie eine schöne Rose? Wenn es Empörung in deinem Gesicht gibt, verstehe, dass du die andere Person verletzt und *Demerit* Karma erschaffen hast. Du solltest sagen, was du sagen musst, mit Ruhe und Beherrschung, ohne bittere Worte zu verwenden. Sprich ruhig und mit Verständnis und Liebe, unter Verwendung nur weniger Worte, und eines Tages wirst du ihn für dich gewinnen. Wenn du strenge Worte verwendest, wird er provokativ werden und du wirst negatives Karma binden. Das Kind wird auch negatives Karma binden; es wird denken: „Du kannst mich beschimpfen, während ich jung bin, aber ich werde es dir zurückzahlen, wenn ich erwachsen werde.“ Also mache so etwas nicht. Bringe ihn stattdessen dazu, zu verstehen. Liebe wird eines Tages gewinnen. Du wirst die

Belohnungen dafür nicht sofort ernten. Fahre für einen Monat kontinuierlich mit deiner Liebe fort und dann sehe die Ergebnisse.

Fragender: Was sollten wir tun, wenn er nicht versteht, obwohl wir unser Bestes versuchen, ihm Dinge zu erklären?

Dadashri: Es gibt keinen Grund, zu erklären. Liebe ihn einfach. Aber du solltest auch sanft versuchen, ihn verstehen zu lassen. Verwenden wir solch eine bittere Sprache bei unseren Nachbarn?

Fragender: Aber man muss so viel Geduld haben.

Dadashri: Wenn ein kleiner Stein von einem Gipfel herunterrollt und dich trifft, wen machst du dafür verantwortlich? Würdest du nicht einfach ruhig bleiben, wenn du niemanden siehst und merkst, dass er von selbst fiel? Du beschuldigst den Stein nicht. Ebenso, wenn eine Person dich beleidigt, sind die Beleidigungen deine letzten karmischen Konten, die beglichen werden. Außer du siehst in dieser Situation den „Handelnden“, aber in Wirklichkeit kommen die Beleidigungen von allein, er ist lediglich ein Instrument in diesem Prozess. Alles, was in dieser Welt geschieht, ist ein Ausgleich von vergangenen karmischen Konten. Neue karmische Konten werden geschaffen, während die alten ausgeglichen werden. Wenn du also mit deinen Kindern redest, spreche sanft mit ihnen.

Ziehe Pflanzen mit Liebe auf

Fragender: Wenn jemand etwas falsch macht und du äußerst dich zu seinen negativen Taten, um ihm zu helfen, aber stattdessen verletzt ihn die Äußerung, wie kann dieses Problem gelöst werden?

Dadashri: Es gibt kein Problem dabei, ihn vorsorglich darauf hinzuweisen, aber du solltest wissen, wie es zu tun ist.

Fragender: Wie sollten wir es ihm sagen?

Dadashri: Wenn du deinem Sohn sagst: „Du bist ein Esel. Du hast keinen Verstand“, wird sein Ego verletzt. Hat er nicht auch ein Ego? Wenn dein Chef dir dieselben Worte bei

der Arbeit sagen würde, wie würdest du dich fühlen? Du kannst solche Worte nicht verwenden. Du solltest wissen, wie du vorsorglich hinweisen kannst.

Fragender: Wie sollten wir es tun?

Dadashri: Setze dich mit ihm hin und sage ihm sanft, dass zivilisierte und angesehene Menschen solche Dinge nicht machen. Sprich sanft und liebevoll zu ihm. Aber was du stattdessen tust, ist, ihn zu hauen und ihn auszuschimpfen. Wie kann dies akzeptabel sein?

Ohne Liebe kann es keine Lösungen geben. Sogar wenn du eine Pflanze züchtest, musst du sie mit Liebe nähren. Sie lediglich mit Wasser zu gießen und sie anzuschreien, wird nicht ausreichen. Wenn es mit Liebe getan wird, wenn du mit ihr in Liebe sprichst, wird sie dir hübsche große Blüten schenken! Also stell dir vor, wie viel mehr es sich auf Menschen auswirken kann!

Fragender: Aber was muss ich tun?

Dadashri: Wenn dein Reden bei ihm überhaupt keine Ergebnisse hervorbringt, dann solltest aufhören. Wir sind töricht, weil wir nicht wissen, wie man Dinge sagt, und wenn das so ist, sollten wir aufhören. Wir verlieren unseren Seelenfrieden und verderben unser bevorstehendes Leben. Wer würde so etwas tun?

Nicht eine einzelne Person kann in dieser Ära des gegenwärtigen Zeitzyklus verbessert werden. Wie kann eine Person andere verbessern, während sie selbst so voller Fehler ist? Wenn er selbst voll von Schwäche ist, wie kann er andere verbessern? Andere zu verbessern, braucht Stärke. Hier ist nur Liebe erforderlich.

Die Macht der Liebe

Spreche auf solch eine Weise, dass das Ego der anderen Person sich nicht erhebt. Wann auch immer du deinem Kind etwas sagst, sollte deine Stimme nicht autoritär sein.

Fragender: Ja, du hast gesagt, dass wir aufhören sollten zu reden, bevor uns die andere Person ausschließt.

Dadashri: Ja, das ist wahr. Du solltest aufhören, bevor du ausgeschlossen wirst. Es ist Torheit, auf eine Sache zu bestehen, bei der er dich nicht mehr beachtet. Es sollte nicht so sein. Ich habe niemals eine autoritäre Stimme verwendet. Nur wenn Kinder sehr jung sind, kann man Autorität in seiner Stimme verwenden. Selbst in solch einer Situation zeige ich ihnen nur Liebe. Ich gewinne sie mit Liebe für mich.

Fragender: Die Macht der Liebe ist größer als die Macht von Autorität, stimmt's?

Dadashri: Ja, aber du kannst nur lieben, wenn alle deine anderen Schwächen verschwunden sind. Kinder haben gute Herzen. Du solltest freundlich zu ihnen sein. Du kannst dich bei jenen einmischen, die viel Intellekt haben, aber nicht bei denen, die aufrichtig und herzlich sind.

Wenn du etwas pflanzt, musst du es nähren und dich darum kümmern. Du kannst es nicht laufend anschreien und den Anspruch erheben, dass es besser große Blüten hervorbringt. Wenn sogar ein Rosenbusch mit Liebe gedeiht, wie ist es dann erst mit Menschen? Aber die Eltern schlagen und beschimpfen ihre eigenen Kinder!

Die Welt wird durch Liebe immer besser. Es gibt keine andere Lösung dafür. Wenn sie durch Furcht, Einschüchterung und Unterdrückung besser werden könnte, dann würden diese Regierungen sich von Demokratie befreien, und wer immer das Gesetz bricht, würde verhaftet und gehängt werden.

Fragender: Manchmal, selbst wenn wir es mit Liebe erklären, versteht er es immer noch nicht.

Dadashri: Was würdest du dann in dieser Situation tun, ihn angreifen und verletzen?

Fragender: Ich weiß nicht. Was sollte ich tun?

Dadashri: Wenn du ihn angreifst und verletzt, wird er auf die gleiche Weise reagieren. Das ist es, wie Streit beginnt. Und so wird das Leben voll von Konflikten.

Fragender: Aber wie können wir in solchen Situationen

ruhig bleiben? Ich weiß nicht, was zu tun ist, wenn das geschieht. Was sollte ich tun, wenn er unsere Liebe nicht versteht?

Dadashri: Was kannst du tun? Du musst nur ruhig bleiben. Was sonst kannst du mit ihm tun? Würdest du ihn stattdessen schlagen?

Fragender: Aber wir haben die Ebene nicht erreicht, wo wir ruhig und gelassen bleiben können.

Dadashri: Was wirst du dann anderes tun? Springe auf und ab, wenn du willst! Warum bleibst du ruhig, wenn dir ein Polizeibeamter gegenübertritt?

Fragender: Polizeibeamte haben Autorität.

Dadashri: Dann solltest du dich bei deinen Kindern auf dieselbe Weise verhalten. Lass sie die „Autorität“ über dich haben. Wenn du bei einem Polizeibeamten ruhig bleibst, warum kannst du bei deinen Kindern nicht das Gleiche tun?

Kinder sind hungrig nach Liebe

Zu Hause solltest du solch eine Atmosphäre von Liebe schaffen, dass deine Kinder es hassen würden, es zu verlassen. Wenn alles, was sie sehen, deine Liebe ist und nichts außer Liebe, wirst du einen Eindruck auf sie machen und sie werden auf dich hören. Dann werden sie deine Werte akzeptieren.

Warum beginnt ein Kind zu weinen, wenn du es sanft schlägst? Es weint, weil es den Schmerz der Kränkung und nicht den physischen Schmerz fühlt.

Die einzige Art, diese Welt zu verbessern, ist durch Liebe. Was die Welt als Liebe betrachtet, ist tatsächlich Verblendung und Anziehung. Du liebst dieses Kind, aber du regst dich über es auf, wenn es sich unpassend benimmt. Er ist so, weil deine Liebe tatsächlich Verblendung und Anziehung ist.

Die Welt wird besser durch Liebe

Verbesserungen können durch Liebe erreicht werden. Ich verbessere jeden durch Liebe. Ich rede mit ihnen in Liebe,

so werden die Dinge nicht zerstört; aber wenn da nur die geringste Abneigung wäre, würde es die Dinge verderben. Milch kann durch die geringste Aussetzung von zu schlechter Luft sauer werden, selbst wenn ihr keine Joghurtkultur hinzugefügt wurde.

Mit Liebe kann jemand alles sagen. Was ich dir sage, ist, dass die ganze Welt dir gehört, wenn du zur Verkörperung von Liebe wirst. Wo immer es Feindseligkeit gibt, verändere es langsam zu Liebe. Es ist wegen Feindseligkeit, dass diese Welt gefühllos erscheint. Hier in meiner Gegenwart, der verkörperten Liebe, ist jeder zufrieden und in Glückseligkeit.

Wie kann da Liebe sein, wo man Anerkennung fordert?

In dieser Ära des gegenwärtigen Zeitzyklus wirst du keine wirkliche Liebe sehen. Ein Mann sagte mir: „Ich liebe sie so sehr und doch beleidigt sie mich!“ Ich sagte ihm: „Das ist keine Liebe, niemand würde Liebe beleidigen!“

Fragender: Gibt es irgendwelche Erwartungen in der Liebe, von der du sprichst?

Dadashri: Erwartung? Es gibt keine Erwartung in Liebe. Da ist die gleiche Liebe zu einem Alkoholiker, wie auch zu jemandem, der nüchtern ist. Es gibt keine Erwartung in Liebe. Liebe erwartet niemals irgendetwas. Liebe ist jenseits aller relativen Dualitäten.

Fragender: Jeder hat Erwartungen und möchte, dass die Menschen nette Dinge zu ihnen sagen. Niemand mag Beleidigungen.

Dadashri: Wenn man anerkannt sein möchte, ist es keine Liebe, sondern Verliebtheit und Anziehung. Es ist alles eine Illusion.

Menschen, die Liebe erwarten, sind töricht. Die Menschen werden dich nur mit Liebe ansprechen, wenn sich dein *Merit* Karma entfaltet. Relative, weltliche Liebe ist das Ergebnis von *Merit* Karma. Wenn sich dein *Demerit* Karma entfaltet, wird dich dein eigener Bruder beleidigen und verletzen, sogar wenn du ihm, während all seiner Schwierigkeiten, zur Seite gestanden hast. Dies alles ist die

Wirkung von *Merit* und *Demerit* Karma, aber wir machen andere dafür verantwortlich. Es ist so, wie den Briefträger dafür zu beschuldigen, uns schlechte Nachrichten zu bringen.

Also ist es keine wirkliche Liebe, wenn sich dein *Merit* Karma entfaltet. Du wirst Liebe nur in einem Gnani Purush finden; anderweitig gibt es so etwas wie Liebe nicht in dieser Welt.

Erhalte deinen inneren Reichtum

Die Menschen brechen ihre Freundschaften wegen äußeren Problemen ab. Wenn die Freundschaft beginnt, legen sie äußerlich Liebe an den Tag und fühlen dieselbe Liebe auch innerlich. Aber wenn Probleme auftauchen, werden ihre Konflikte sowohl äußerlich, als auch innerlich sein. Es sollte innerlich keinen Konflikt geben. Obwohl die andere Person sich nicht darüber gewahr sein wird, sollte man innerlich noch Liebe für ihn spüren. Solange da innerliche Harmonie ist, ist die Menschlichkeit nicht verloren. Man verliert die Menschlichkeit, wenn man die innere Harmonie verliert.

Liebe hat keine Grenzen

Habe ich nicht Liebe in mir? Bist du der Einzige, der Liebe in sich trägt? Deine Liebe ist auf deine Frau und deine Kinder beschränkt, während meine Liebe grenzenlos ist.

Fragender: Kann Liebe so begrenzt sein, dass sie ausschließlich nur einer Person gilt?

Dadashri: Liebe hat keine Grenzen. Wenn sie Grenzen hat und beschränkt ist, dann wird es Verliebtheit/Verblendung und Anziehung genannt. Wie kann sie beschränkt sein? Wenn vier Brüder mit ihren Ehefrauen und Kindern unter einem Dach zusammenlebten, werden sie, solange sie alle zusammenleben, sagen: „Dies ist unser Zuhause.“ Aber wenn sie wegziehen und ihre eigenen Häuser gründen, werden sie beginnen zu sagen: „Dies ist unser Haus und das gehört euch.“ Dies ist, wie sich Beschränkung ergibt. So hat sich die Liebe, die den ganzen Haushalt hervorbrachte und bewohnte, nun auf ihre Trennung beschränkt. Als ganze Gruppe war ihre Liebe

intakt. Wo Reine Liebe ist, gibt es keine Grenzen oder Trennung. Sie ist grenzenlos.

Liebe versus Anhaftung der Illusion

Fragender: Bitte erkläre die Worte Liebe und Anhaftung.

Dadashri: Anhaftung ist relativ und verändert sich und Liebe ist wahr und unveränderlich. Liebe wird nicht mehr oder weniger. Wenn sie zu- oder abnimmt, ist es Anhaftung. Wenn relative Liebe übertrieben wird, wird es Anhaftung genannt und man wird in ihr gefangen. Wenn Anhaftung abnimmt, verwandelt sie sich in Abscheu. Das, was Anziehung und Abstoßung ist, ist nicht Liebe. Was Menschen Liebe nennen, bezeichnet der Lord als Anziehung.

Die Illusion von Anhaftung und Anziehung

Fragender: Warum haben die Menschen Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung für die Welt?

Dadashri: Die ganze Welt ist in Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung gefangen. Bis jemand das wahre Selbst realisiert, ist man in Verliebtheit/Verblendung und Anziehung eingehüllt. All diese Asketen, Mönche und religiösen Lehrer sind alle in Verblendung und Anziehung gefangen. Wenn ihre Verblendung und Anziehung zu ihren Ehefrauen und Kindern vergeht, wird sie durch Verblendung und Anziehung zur Heiligen Schrift ersetzt oder die Verblendung und Anziehung zum „Ich bin, ich bin“ übernimmt. Da ist Verblendung und Anziehung, wo auch immer du hinschaust.

Verliebtheit/Verblendung und Anziehung ist keine Reine Liebe

Meine Liebe nimmt weder zu noch ab. Deine Liebe nimmt zu und ab, und darum wird sie Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung genannt. Jedes Mal, wenn deine Liebe für jene, die dir nahe und lieb sind, schwankt, solltest 'Du' (das Selbst) nur der Wissende davon sein. Ab sofort sollte deine Liebe nicht zu- oder abnehmen. Wenn die Liebe sich zu sehr steigert oder vermindert, wird sie Verliebtheit/ Verblendung und Anziehung genannt. Verblendung und

Anziehung folgt immer Anhaftung und Abscheu. Es ist diese Verblendung und Anziehung, welche die Leute als Liebe betrachten.

Fragender: Kannst du den Unterschied zwischen Verliebtheit/Verblendung und Anziehung und Liebe erklären?

Dadashri: Verliebtheit/Verblendung und Anziehung sind das Gegenteil von Liebe. Die Liebe, über die diese Welt redet, ist weltliche Liebe, und das ist der Grund, warum diese Welt selbst so komplex ist. Diese weltliche Liebe ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung.

Die Welt ist in Verliebtheit/Verblendung, Anziehung und Verlangen versunken, aber der Eine, der in dir wohnt, das Selbst, ist ohne all dies. Wo es Verblendung und Anziehung gibt, gibt es Verlangen. Verlangen ist immer mit Verblendung und Anziehung verbunden. Die Menschen behaupten, frei von Verlangen zu sein. Sogar in ihrer Hingabe an den Lord behaupten sie, dass sie kein Verlangen haben. Aber in Wirklichkeit kann man niemals frei von Verlangen sein, solange es Verblendung und Anziehung gibt.

Da ist Verblendung und Anziehung in allem. Es haftet sogar an materiellen Dingen. Wenn jemand ein schönes Teeservice sieht, wird er von ihm angezogen, selbst wenn es kein Leben in ihm gibt! Einst besuchte ich einen Zimmermann, der nicht zufrieden war, bevor er ein Stück Holz fünfmal begutachtet hatte! Das Stück Holz war rund und gleichmäßig wie Satin! Er musste seine Gleichmäßigkeit wieder und wieder fühlen! Welch eine Verblendung und Anziehung zu einem Stück Holz! Also beschränkt sich Verblendung und Anziehung nicht nur auf Frauen. Wo immer es weltliche Liebe gibt, die sich anhaftet, ist es einfach Verblendung und Anziehung.

Von weltlicher Liebe zu reiner Liebe

Fragender: Du erklärtest die subtile Natur von Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Wie kann man jetzt frei davon werden?

Dadashri: Es geschieht dann, wenn man realisiert: „Ich bin jenseits von Anziehung und Anhaftung“, dass man befreit

wird. Man braucht die Verblendung und die Anziehung nicht zu entfernen; man braucht nur zu realisieren, dass man jenseits von Anhaftung ist. Verblendung und Anziehung werden niemals auf eine andere Weise weggehen. Was geschieht, wenn du etwas Süßes isst und dann Tee trinkst?

Fragender: Der Tee schmeckt nicht süß.

Dadashri: Ja. Genauso wird man nach der Realisation des Selbst das weltliche Leben nicht als süß empfinden. Verliebtheit/Verblendung und Anziehung werden verschwinden. Dieses weltliche Leben wird nicht anziehend und bindend erscheinen, nachdem das Selbst erlangt wurde und man den Zustand des Selbst aufrechterhält, indem man sich an meine *Agnas* hält (fünf Gebote, denen man nach der Selbstverwirklichung [Gnan Vidhi] folgen kann, die einem helfen, das Gewahrsein des wirklichen Selbst aufrechtzuerhalten).

Verliebtheit/Verblendung und Anziehung können nicht entfernt werden, selbst wenn du wolltest. Ebenso wenig, wie du die Kraft des Magnetismus zwischen einem Magneten und einer Nadel entfernen kannst, vergehen auch Verliebtheit/Verblendung und Anziehung in den Menschen nicht. Ihre Macht und Kraft können vermindert werden, aber sie können nicht unterdrückt werden. Verliebtheit und Anziehung vergehen nur, wenn man zum Wahren Selbst wird, dem Einen, der niemals angezogen wird. Ansonsten ist man immer in Anziehung, Verblendung und angehaftet. Solange 'er' der Eigentümer seines Namens ist und glaubt, „Ich bin Chandulal“, bleibt er angehaftet und gebunden. Er ist an seinen Namen gebunden, gebunden, weil er ein Ehemann, Vater usw. ist.

Fragender: Wenn man also nicht durch Umstände beeinflusst ist, ist dies Reine Liebe und nicht Verliebtheit/Verblendung?

Dadashri: Nein. Nur wenn das Ego aufhört, ist man ungebunden, das Wahre Selbst. Wenn also sowohl das Ego, als auch Anhaftungen, 'Ich' und 'Mein' vergehen, dann wird es als befreiter, getrennter Zustand betrachtet, der Zustand des Selbst. Aber solch eine Person ist sehr selten.

Fragender: Also sollte es keine Verliebtheit/Verblendung und Anziehung in irgendetwas geben, das wir tun, wir sollten nicht zulassen, dass sich Karma bindet ...

Dadashri: Aber Verliebtheit/Verblendung und Anziehung werden in einer Person verbleiben, es ist natürlicherweise da, weil der grundlegende Fehler nicht zerbrochen ist. Die Grundursache für seinen Fehler sollte zerstört werden. Was ist die Grundursache? Es ist sein Glaube „Ich bin Chandubhai“ (zu glauben, dass sein relatives selbst sein Wahres Selbst ist). Wenn jemand Chandubhai beleidigt oder beschuldigt, wird er sehr ärgerlich. Dies ist seine Verblendung, seine Schwäche und seine Illusion von Anhaftung.

Dieser falsche Glaube ist die Grundursache und der größte Fehler. Es gibt keinen anderen Fehler. Der grundlegende Fehler ist, dass du nicht weißt, wer du wirklich bist, und du glaubst, das zu sein, was du nicht bist. Chandubhai ist ein Name, der dir zum Zweck der Identifikation gegeben wurde. Die Menschen sagen: „Dies ist Chandubhai. Er ist ein Finanzbeamter“, oder: „Er ist der Mann dieser Frau, usw. Dies alles sind lediglich Mittel der Identifikation. Aber all diese Probleme haben sich ergeben, weil du das Gewahrsein von deinem Wahren Selbst nicht hast.

Fragender: Das letztendliche Problem liegt genau dort, oder nicht?

Dadashri: Das ist die Grundursache, und man wird eine Lösung finden, sobald sie zerstört ist.

Aufgrund deines Intellekts betrachtest du Dinge als gut und schlecht. Was ist die Funktion des Intellekts? Er sucht immer nach Gewinn und Verlust, Vorteilen und Nachteilen, wohin auch immer er geht. Des Weiteren hat er keine andere Funktion. Jetzt musst du von diesem Intellekt loskommen. Du solltest als das Selbst verbleiben, ungebunden. Du solltest das Selbst werden, der Eine, jenseits aller Anhaftungen und Abscheu. Die Wahre Natur des Selbst ist, dass es über aller Anhaftung und Abscheu steht. Auch du solltest das werden. Alles, was erforderlich ist, ist deine Natur zu ändern,

heimzukommen zu deiner Wahren Natur, weg von deiner falschen Natur.

Wie kann jemand ein Gott werden, wenn er immer noch Verblendung und Anziehung hat? Wie kann es Einheit zwischen Verblendung und Anziehung und Liebe geben? Wie kann man ein Gott sein, wenn man innerlich Wut verspürt?

Aus welchem Element Gott auch immer gemacht ist, du wirst dieses Element. Das, was ewig ist, ist Befreiung. Das, was immer bleibt, das ist Befreiung.

Der Weg des befreiten Einen: Dadashri

Fragender: Dada, wie wurdest du befreit?

Dadashri: Es war "einfach natürlich" (Dadashris eigene Worte). Ich weiß nicht, wie es alles geschah!

Fragender: Aber jetzt weißt du es, oder nicht? Bitte zeige uns diese Schritte.

Dadashri: Ich begann nicht, irgendetwas zu tun. Es ist nichts geschehen. Was habe ich mir vorgenommen und was geschah tatsächlich? Ich begann einfach, etwas *Khir* (Nachtisch) zu machen, aber stattdessen lief es auf Nektar (*Amrut*) hinaus. All die Zutaten von vergangenen Leben kamen zusammen. Ich wusste, dass ich etwas Besonderes in mir hatte. Ich wusste so viel und deswegen spürte ich ein Gefühl von Stolz und eine bestimmte Selbstgefälligkeit.

Fragender: Ich dachte, wenn du den Prozess beschreiben würdest, wie du damals erleuchtet wurdest, würde ich diesen Prozess verstehen.

Dadashri: Wenn du dieses Gnan nimmst und meinen *Agnas* folgst, das ist Erleuchtung. Danach ist es nicht wichtig, was du isst, trinkst oder trägst, solange du dich an meine *Agnas* hältst, bist du absolut ungebunden. Diese *Agnas* sind der Schutz für deinen ungebundenen Zustand.

Die Wissenschaft der Atome von Anziehung und Verliebtheit

Womit kann dies verglichen werden? Es ist wie die

Anziehung zwischen einem Magneten und einer Nadel. Wenn du einen Magneten um eine Nadel herum bewegst, würde die Nadel sich mit ihm weiter bewegen. Wenn wir den Magneten näher zur Nadel bringen, wird die Nadel an ihm kleben bleiben. Wie ergeben sich Verliebtheit/Verblendung und Anziehung in der Nadel? Genau so ist es auch in diesem Körper, durch die Gegenwart des elektrischen Körpers im Innern gibt es eine Eigenschaft wie die von einem Magneten. Die Elektrizität innerhalb führt zur magnetischen Eigenschaft des Körpers, wenn der Körper also auf Atome stößt, die mit seinen eigenen kompatibel sind, entsteht Anziehung, während es mit anderen keine solche Anziehung gibt. Diese Anziehung ist bekannt als Anhaftung und Abscheu. Die Menschen werden sagen: „Ich werde angezogen.“ Wenn du das nicht wünschtest, warum wird dann dein Körper, entgegen deinen Wünschen, angezogen? Wer bist 'Du' also in all dem?

Wenn du deinem Körper sagst, „nicht dorthin zu gehen“, wird er dennoch aufstehen und gehen. Das ist, weil die Atome innerhalb angezogen werden. Der Körper wird angezogen, wo auch immer es kompatible Atome gibt. Warum sonst würde unser Körper angezogen, wenn wir es nicht wünschten, dass es so ist? Wenn die Körper der Menschen gegenseitig angezogen werden, sagen sie, dass sie zu viel Anhaftung haben. Aber wenn du sie fragst, ob sie dies wünschen, werden sie sagen, dass sie es nicht tun, aber selbst dann werden sie durch ihre Anziehung angezogen. Dies ist dann keine Anhaftung (*Raag*), aber die Eigenschaft der Anziehung. Aber bis man Gnan hat, kann man es nicht Anziehung nennen, weil man glaubt, dass man derjenige ist, der angezogen wird. Wenn man dieses Gnan hat, wenn man das Wahre Selbst ist, würde man wissen, dass es wegen der Anziehung ist, dass der Körper angezogen wird, und dass ‚ER‘ nichts tut. Er ist einfach der Wissende. Wenn dieser Körper also angezogen wird, ist es dieser Körper, der in Tätigkeit verwickelt ist; es ist alles eine Anziehung von Atomen. Es hat nichts mit dem Selbst zu tun.

Die Natur von Verstand, Körper und Sprache ist Anziehung und Abstoßung und die Natur des Selbst ist es

nicht. Der Körper wird angezogen; es ist mit der Kraft zwischen einem Magneten und einer Nadel vergleichbar. Ein Magnet wird kein Messing anziehen. Er zieht nur Eisen an, so zieht er nur Atome an, die mit seinen eigenen kompatibel sind. Ähnlich sind die Atome in unserem Körper, wie die von einem Magneten; sie ziehen jene ihrer eigenen Klasse an. Atome mit ähnlichen Eigenschaften werden angezogen. Eine Frau wird sich mit einer geisteskranken Schwiegertochter verstehen, aber nicht mit ihrer eigenen, zurechnungsfähigen Schwester. Dies ist so, weil die Atome sich nicht entsprechen.

Darum gibt es sogar gegenüber dem eigenen Sohn nur Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Verliebtheit/Verblendung und Anziehung tauchen durch das Zusammenkommen von kompatiblen Atomen auf. Wenn sich diese Atome nicht genau entsprechen, dann wird nichts geschehen. Also ist dies alles wissenschaftlich. Verliebtheit/Verblendung und Anziehung ist die Natur des Körpers. Es ist die Natur der Atome.

Verliebtheit/Verblendung und Anziehung können entweder oberhalb oder unterhalb vom Normalwert sein. Liebe ist innerhalb der Normalität; sie bleibt konstant, ohne sich zu ändern. Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gehören zu den unbelebten Eigenschaften des Körpers, des nicht-selbst und nicht zum wirklichen Selbst.

Wenn man in dieser Welt Harmonie und Einklang findet, gibt es einen Grund dafür. Es ist wegen der Eigenschaften der Atome von Verliebtheit/Verblendung und Anziehung, aber man kann nie sagen, was im nächsten Moment geschehen wird. Solange da entsprechende Atome sind, wird die Anziehung dort sein und Harmonie herrscht vor. Aber wenn die Atome sich nicht entsprechen, wird es Abstoßung geben, was Hass zur Folge hat. Deshalb gibt es dort, wo auch immer es Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gibt, ohne Zweifel auch Hass. In Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gibt es kein Gewahrsein darüber, was für jemanden von Vorteil ist, während bei Liebe vollständiges Gewahrsein vorhanden ist.

Dies ist die Wissenschaft von Atomen. Das Selbst hat

nichts damit zu tun. Aber die Menschen erliegen einer Illusion durch die Anziehung von den Atomen. Sie glauben, dass sie angezogen worden sind. Das Selbst wird niemals angezogen.

Illusion versus Wirklichkeit

Es ist wegen der Anziehung, wie die zwischen dem Magneten und der Nadel, dass du denkst, dass du durch deine Liebe angezogen wirst. Aber es gibt nicht so etwas wie Liebe in dieser Anziehung.

Fragender: Also wissen diese Menschen nicht, ob es Liebe ist oder nicht?

Dadashri: Jeder versteht Liebe. Sogar ein zweijähriges Kind versteht, was Reine Liebe ist. Das wird Liebe genannt. Alles andere ist Verliebtheit/Verblendung und Anziehung.

Liebe ist das, was unter keinen Umständen zu- oder abnimmt. Alles andere ist eine Illusion. Und solch eine Sprache ist auch eine Illusion.

Feindschaft wird durch Anziehung und Verblendung geboren

Die Welt hat alles mit Ausnahme der Liebe gesehen. Was die Welt Liebe nennt, ist tatsächlich Verliebtheit/Verblendung und Anziehung, und es ist wegen dieser Verliebtheit/Verblendung und Anziehung, dass diese Probleme auftauchen.

Die Menschen glauben, dass die Welt durch Liebe aufrechterhalten wird, aber das ist nicht so. Sie ist durch Hass entstanden und wird durch Hass aufrechterhalten. Es gibt überhaupt keine Grundlage für Liebe. Sie ist auf der Grundlage von Hass und Vergeltung entstanden. Darum rate ich dir, von deinem Hass frei zu werden und alle deine Konten mit Gleichmut zu begleichen.

Der Lord sagt, dass innere Schwierigkeiten, die durch Abscheu entstehen, nützlich sind. Man kann niemals innerlich frei von Schwierigkeiten sein, die sich aus weltlicher Liebe ergeben. Die ganze Welt ist in solchen Schwierigkeiten

gefangen. Also sei nicht zu sehr angehaftet an Menschen. Halte deinen Abstand. Habe keine weltliche Liebe für irgendjemanden und lasse dich nicht von seiner oder ihrer weltlichen Liebe fangen. Aber du wirst nicht befreit werden, wenn du die Liebe von jemand anderem zurückweist. Sei wachsam! Wenn du befreit werden willst, sei jenen dankbar, die sich gegen dich stellen und dir widersprechen. Jene, die dich mit weltlicher Liebe überschütten, binden dich und jene, die sich dir entgegenstellen, verhelfen dir zu deiner letztendlichen Befreiung. Du musst dich von jenen befreien, die dich mit Liebe überschütten, aber vergewissere dich, dass du sie in dem Prozess nicht zurückweist. Es ist durch die Ablehnung weltlicher Liebe, dass diese ganze Welt entstanden ist.

Du bist jenseits von weltlicher Liebe

Das Selbst ist ungebunden und frei, und Du bist Das. Es ist nicht etwas, was ich dir gegeben habe. Es ist tatsächlich „Deine“ eigene, Wahre Natur, aber du magst denken, dass Dada dir diesen ungebundenen Zustand gegeben hat, und dies bringt dich dazu, dich Dada verpflichtet zu fühlen. Es gibt keinen Grund, mir zu danken. Wenn ich darüber hinaus glauben würde, dass ich dir von Nutzen bin, dann würde meine Liebe beginnen, sich zu verändern. Ich kann nicht glauben, dass ich dir einen Gefallen tue. Deshalb muss ich in völligem Verständnis und in absolutem Gewahrsein verbleiben.

Der getrennte Zustand ist deine eigene Natur. Was denkst du? Ist es etwas, was ich dir gegeben habe, oder ist es tatsächlich deine eigene innewohnende Natur?

Fragender: Meine eigene Natur!

Dadashri: Ja, sag es genau so. Wenn du zu allem sagst: „Dada gab mir“, wann wird dann alles aufhören?

Fragender: Aber du warst es, der uns gewahr machte und uns erweckt hat, Dada.

Dadashri: Ja, aber das ist alles, was ich tat. Ich erweckte dich. Aber wenn du sagst: „Dada hat mir alles

gegeben", ist alles, was ich wirklich getan habe, dir zu geben, was schon deins war.

Fragender: Du gabst uns, was unseres war, aber wussten wir überhaupt, dass es unseres war?

Dadashri: Ihr wusstet das nicht, aber schließlich fandet ihr es heraus! Der Ruhm dieses Wissens ist etwas anderes! Wie glorreich dies ist! Diese Erhabenheit würde nicht vergehen, selbst wenn dich jemand beleidigen sollte. Wenn andererseits dieses Wissen nicht da wäre, würde eine Person sich beleidigt fühlen, wenn jemand sie in einem öffentlichen Empfang nicht anerkennen würde. Jetzt betrachte den Unterschied zwischen den beiden!

Fragender: Wird alles das losgelöst werden, wo immer wir einst angezogen wurden?

Dadashri: Ja, das ist der Weg! Dies sind all die Schritte. Schließlich muss man zum Zustand der Ungebundenheit kommen, zum Selbst.

Der Intellekt endet, wo Liebe ist

Wie ist Gott? Er ist ungebunden. Er ist niemals angehaftet.

Fragender: Selbst der Gnani ist ungebunden?

Dadashri: Ja. Das ist es, warum unsere Liebe konstant und überall gleich ist. Sie ist gleich für jeden. Meine Liebe ist die gleiche für jene, die mich beleidigen, und für jene, die mich mit Blumen überschütten. Es gibt keine Unterscheidung in meiner Liebe; und wo die Liebe nicht unterscheidet, verschwindet der Intellekt. Liebe zerstört den Intellekt oder andersrum wird der Intellekt die Liebe beenden. Wo es Intellekt gibt, gibt es keine Liebe, und wo es Liebe gibt, gibt es keinen Intellekt. Wenn der Intellekt verschwindet, verschwindet das Ego. Es ist, wenn nichts bleibt und alle Anhaftung verschwunden ist, dass jemand zur Verkörperung der Liebe wird, verkörperte Liebe. Ich habe ewige Liebe. Ich habe nicht die geringste Anhaftung an diesen Körper. Ich habe keine Anhaftung an diese Sprache. Ich habe keine Anhaftung an diesen Verstand.

Liebe erhebt sich aus absoluter Nicht-Anhaftung

Reine Liebe taucht nur auf, wenn das Ego und die Anhaftung verschwunden sind. Reine Liebe ist etwas, das aus absoluter Nicht-Anhaftung (*Vitaragata*) geboren wird. Zuerst muss man von allen Dualitäten frei werden, nur dann wird man ein *Vitarag*. Beide, Dualität (*Dvaita*) und Nicht-Dualität (*Advaita*) sind in sich eine Dualität. Jene, die der Nicht-Dualität folgen, werden Probleme mit der Dualität haben. Durch Ablehnung der Dualität wirst du von der Dualität absorbiert. Dennoch ist die Nicht-Dualität von Nutzen. Es ist, wenn man über die Nicht-Dualität hinaus geht, dass man auf die Ebene des *Vitarag* gelangt, dem vollkommenen erleuchteten Einen. Die Entfernung zwischen Nicht-Dualität, *Advaita* und dem *Vitarag* ist eine spirituelle Reise von hunderttausend Meilen. Und es ist hier, wo diese Reine Liebe sich erhebt. Und diese Liebe ist die höchste Liebe. Solch eine Liebe nimmt nicht ab, selbst wenn jemand ihn schlagen sollte, und wenn sie abnimmt, dann war es keine Reine Liebe.

Es ist in Ordnung, wenn jemand uns verletzt, aber wir müssen aufpassen, dass wir nicht irgendjemanden verletzen. Nur dann kann Liebe fließen und von anderen erfahren werden. Allmählich muss man zur Verkörperung von reiner Liebe für jeden werden.

Fragender: Was bedeutet es, zur Verkörperung von reiner Liebe zu werden?

Dadashri: Wenn eine Person geht, nachdem sie dich beleidigt hat und einige Minuten später zurückkommt, wenn deine Liebe zu ihr nicht abnimmt, dann ist es reine Liebe (*Shuddha Prem*). Man muss diese Art von Liebe erlernen, und nichts sonst. Du solltest die Art von Liebe haben, die ich dir zeige. Wirst du in der Lage sein, dies vor dem Ende dieses Lebens zu schaffen? So lerne nun, solch eine Liebe zu haben.

Der Weg, die Verkörperung von Liebe zu werden

Wenn man die Welt genau so versteht, wie sie ist, und sie dann aus dieser Perspektive erfährt, dann wird man zur

Verkörperung von Liebe. Was bedeutet: „Wie sie ist“? Das bedeutet, dass alle lebenden Wesen unschuldig sind. Sie sind makellos. Es ist aufgrund der Illusion, dass man Fehler in anderen sieht.

Es ist eine Illusion, wenn es scheint, die Menschen wären gut und es ist auch eine Illusion, wenn sie Fehler zu haben scheinen. Ersteres ist wegen Anhaftung, und Letzteres aufgrund von Trennung. In Wirklichkeit ist jeder fehlerlos. Wenn du Fehler in ihnen siehst, kannst du sie nicht lieben. Wenn du die Welt als fehlerlos betrachtest, dann wird reine Liebe auftauchen. Solange wir auf andere schauen, als wenn sie getrennt von uns wären, empfinden wir ein Gefühl von „mein“ und „dein“. Solange du Unterschiede zu der anderen Person bewahrst, wirst du Anhaftung an dein Eigenes haben. Diejenigen, an die wir Anhaftung haben, betrachten wir als „unseres“ und jene, von denen wir uns getrennt fühlen, betrachten wir als zu anderen zugehörig. Eine Person mit dieser Art von Unterscheidung kann niemals eine Verkörperung der Liebe werden.

Die Natur des Selbst ist Liebe und mit solch einer Liebe vergisst man alle seine Probleme. Einmal durch diese Liebe gebunden, kann dich nichts anderes binden.

Wann taucht Liebe auf? Es ist, wenn du für alle Fehler um Vergebung bittest, die bisher aufgetreten sind. Du akzeptierst, dass du, und nur du, fehlerhaft bist für das Sehen des Fehlers in anderen. Du solltest diese Herangehensweise für jene wählen, für die du dir wünschst, zur Verkörperung der Liebe zu werden. Nur dann fühlst du Liebe. Willst du lieben oder nicht?

Fragender: Ja, Dada.

Dadashri: Dies alles sind meine Methoden. Die eigentliche Methode, die mich zur völligen Erleuchtung führte, ist dieselbe Methode, durch welche ich euch alle führe.

Wenn du zur Verkörperung der Liebe wirst, werden andere Einheit mit dir erfahren. Jeder hat auf diese Weise Einheit mit mir erlangt. Diese Methode ist für jeden offen.

Der Eine, der „ICH“ in jedem sieht, ist verkörperte Liebe

Reine Liebe wird in dem Verhältnis zunehmen, wie sich die erfahrenen Unterschiede vermindern. Wovon müssen wir frei werden, um Reine Liebe zu entwickeln? Man muss von ihren Unterschieden frei werden, damit diese Reine Liebe entstehen kann. Wenn die Unterschiede völlig verschwinden, ist absolute, Reine Liebe etabliert. Dies ist der einzige Weg.

Verstehst du diesen „Standpunkt“? Dies ist etwas ganz anderes. Man muss die Personifizierung von Liebe werden. Man wird dann ein Gefühl der Einheit mit jedem spüren. Dort gibt es keine Diskriminierung und keinen Unterschied. Gewöhnlich sagen die Menschen: „Dies ist meins, und das ist deins!“ Es ist wie eine Krankheit. Unterschiede existieren wegen dieser Krankheit. Aber wenn die Menschen von dieser Welt scheiden, gibt es dann noch so etwas wie „mein“ und „dein“? Sobald diese „Krankheit“ ausgerottet ist, wird man zur Personifizierung von Liebe werden.

Liebe ist, wenn man das Selbst in allen lebenden Wesen wahrnimmt. All dies ist „Ich“, und „Ich“ bin in allem. Sonst müsste man „du“ sagen. Wenn du nicht „Ich“ siehst, dann wirst du „du“ sehen. Dann wird da immer ein Unterschied zwischen dir und anderen sein. Für weltliche Interaktionen wirst du „ich“ und „du“ sagen müssen, aber in Wirklichkeit solltest du überall „Ich“ sehen. Zur Verkörperung der Liebe zu werden, bedeutet, alles in Einheit zu sehen und in Einheit zu tun. Werde frei von deiner Überzeugung, dass andere anders sind. Du solltest dich fühlen, als ob jeder ein Teil einer großen Familie ist.

Die gleich-behandelnde Liebe des Gnani

Man nennt es Liebe, wenn es nicht in die Brüche geht, oder wenn es keine Trennung gibt. Es wird Liebe genannt, wenn es keine Unterscheidung gibt. Über solche Liebe sagt man, sie sei normal. Wenn es irgendeine abweichende Veränderung der Liebe von jemandem für eine andere Person gibt, dann wird diese schwanken. Sie wird zunehmen, wenn die andere Person etwas Gutes macht, und abnehmen, wenn er oder sie etwas falsch macht. Sie weicht von der Normalität ab. Die Reine Liebe beachtet die Taten der

anderen Person nicht. Sie sieht nur das Selbst innerhalb dieser Person.

Fragender: Was ist es, was wir für dich fühlen, Dada?

Dadashri: Es ist meine Liebe, die dich ergreift. Reine Liebe berührt die ganze Welt. Wo kannst du Liebe finden? Liebe wird gefunden, wo immer es Einheit gibt. Wann also kann man zu Einheit mit der Welt gelangen? Es ist dann, wenn man zur Verkörperung von Liebe wird, dass Einheit mit der ganzen Welt erlangt wird. Dann siehst du nur Liebe.

Wann wird es Verliebtheit/Verblendung und Anziehung genannt? Es ist, wenn du weltliche Dinge willst. Wenn du materielle Dinge wünschst. Es ist nicht falsch, sich nach wahren Glück zu sehnen. Da ist nichts falsch mit der Liebe, die du für mich hast. Diese Liebe wird dir helfen. Alle anderen Arten von Liebe werden verschwinden.

Fragender: Sind die Gefühle, die wir für dich haben, das Ergebnis der Liebe in deinem Herzen?

Dadashri: Ja, es ist das Ergebnis der Liebe. Menschen werden weise durch die Waffe der Liebe. Ich muss nicht mit ihnen schimpfen.

Ich habe nicht vor, irgendjemanden zu schimpfen. Die einzige Waffe, die ich habe, ist diese Liebe. „Es ist meine Absicht, diese Welt durch Liebe zu erobern.“

Ich habe meine Waffen niedergelegt. Ich habe meine Waffen von Wut, Stolz, Anhaftung und Gier niedergelegt. Die Welt wendet diese Waffen von Wut, Stolz, Anhaftung und Gier an. Ich beabsichtige, diese Welt durch Liebe zu erobern. Die Liebe, welche die Menschen kennen und verstehen, ist die banale weltliche Liebe. Reine Liebe ist das, was mich nicht entmutigt, wenn du mich beleidigst, oder erhebt, wenn du mich lobst. In reiner Liebe ändert sich nichts. Wenn irgendwelche Veränderungen eintreten, werden sie von diesem Körper sein und nicht von der wahren Liebe. Ich, die verkörperte Liebe, bin von diesen Gedanken, Sprache und Handlungen getrennt.

Selbst eine attraktive Person erscheint hässlich,

aufgrund ihres Egos. Wenn sie das reine Selbst wird, wird sie wunderschön sein. Dann werden sogar die Hässlichen wunderschön aussehen, aber nur, wenn Reine Liebe in ihnen sichtbar wird. Die Menschen wollen bedingungslose Liebe, Liebe frei von Egoismus.

Dies ist das Gesetz der Natur, weil Liebe das Selbst ist.

Wo Liebe ist, ist Befreiung

Wo keine Liebe ist, gibt es keinen Pfad zu Befreiung. Selbst, wenn jemand nicht die richtigen Dinge zu sagen weiß, drückt er einfach nur Liebe aus. Dies ist Reine Liebe.

Gott existiert, wo es Aufrichtigkeit in relativen Interaktionen und wo es Reine Liebe gibt, die nicht zu- oder abnimmt. Dies sind die zwei Orte, wo Gott wohnt. Wo es Liebe, Vertrauen und Reinheit gibt, das ist, wo Gott ist.

Liebe entsteht, nachdem man das „relative selbst“ überwindet und absolut unabhängig wird. Wo kann man Gnan, wahres Wissen finden? Es ist dort, wo das Werk durch Liebe erreicht wird. Dort gibt es kein Geben oder Nehmen. Dort gibt es Einheit. Wo es einen Tausch von Geld gibt, da ist keine Liebe. Berechnen die Menschen nicht eine Gebühr für ihre spirituellen Seminare? Dies ist ein Geschäft und du wirst dort keine Liebe finden. Wo es Liebe gibt, gibt es keine Täuschung. Wo es Täuschung gibt, gibt es keine Liebe.

Man gewöhnt sich an das, worauf auch immer man schläft. Wenn man auf einer Matte schläft, gewöhnt man sich an diese Matte, und wenn man auf einer Dunlop-Matratze schläft, wird man sich auch daran gewöhnen. Wenn du denjenigen, der darauf besteht, auf der Matte zu schlafen, aufforderst, auf der Dunlop-Matratze zu schlafen, wäre er nicht in der Lage, darauf zu schlafen. Hartnäckigkeit ist Gift und die Abwesenheit von Hartnäckigkeit ist Nektar. Bis man den Zustand erlangt, in dem man frei von aller Hartnäckigkeit wird, wird die Liebe der Welt nicht erlangt werden. Reine Liebe wird geboren aus Nicht-Beharren und Reine Liebe ist der höchste Lord.

Jemand wird dann zur Verkörperung von Liebe, wenn

er nicht nach Regeln und Vorschriften sucht. Wenn du nach Regeln und Vorschriften suchst, kannst du nicht zur Verkörperung von Liebe werden. Liebe wird nicht durch denjenigen gefunden, der fragt: „Warum kommst du zu spät?“ Wenn du die Verkörperung der Liebe bist, hören die Menschen dir zu. Wenn du Verliebtheit/Verblendung und Anziehung hast, wer würde dir zuhören? Du brauchst Geld, du brauchst andere Frauen, ist dies nicht Verblendung und Anziehung? Selbst das Bedürfnis, Anhänger zu haben, ist Verblendung und Anziehung.

In der Liebe gibt es keine Emotion

Fragender: Es wird gesagt, dass Reine Liebe dem Herzen entspringt. Emotionen entspringen auch vom Herzen, nicht wahr?

Dadashri: Nein. Das ist keine Liebe. Liebe ist rein. Was würde mit den Passagieren in einem Zug geschehen, wenn der Zug „emotional“ werden würde?

Fragender: Es gäbe ein Problem. Es würde einen Unfall geben.

Dadashri: Die Menschen würden sterben. Auf die gleiche Weise sterben unzählige Organismen innerhalb des Körpers einer Person, wenn diese emotional wird. Sie wird für ihn verantwortlich. Es gibt viele solcher Verantwortungen, die auftauchen, wenn jemand auf diese Weise emotional wird.

Fragender: Würde eine Person ohne Emotionen nicht wie ein Stein werden?

Dadashri: Ich bin „emotionslos“. Sehe ich wie ein Stein aus? Ich habe überhaupt keine „Emotionen“. Jemand mit „Emotionen“ (über und unterhalb dem Normalwert) wird „mechanisch“ (das nicht-selbst), aber jemand, der „in Bewegung“ ist (Normalität), wird nicht „mechanisch“ (verbleibt als das Selbst).

Fragender: Aber wenn eine Person, die nicht Selbst-Realisation erlangt hat, ohne „Emotionen“ wäre, würde sie nicht wie ein Stein erscheinen?

Dadashri: Das kann nicht geschehen! Es kann niemals geschehen. Ansonsten werden die Menschen wahnsinnig. Selbst die Wahnsinnigen sind emotional. Die ganze Welt ist emotional.

Tränen drücken keine wahren Gefühle aus

Fragender: Du musst Gefühle ausdrücken, um in dieser Welt zu leben. Du musst Gefühle zeigen. Wenn du keine Gefühle zeigst, dann werden die Menschen denken, dass du gefühllos bist. Nun, durch das Empfangen des Gnan, kommt ebenso das Verständnis des Gnan. Dann werden unsere Gefühle nicht so leicht ausgedrückt. Sollten sie in unserem täglichen Leben nicht ausgedrückt werden?

Dadashri: Du musst nur beobachten, was geschieht.

Fragender: Sagen wir mal zum Beispiel, dass der Sohn für seine Ausbildung ins Ausland geht und die Eltern fahren zum Flughafen, um ihn zu verabschieden. Die Mutter beginnt zu weinen, aber der Vater nicht. Die Menschen werden sagen, dass er keine Gefühle hat, dass er wie ein Stein ist.

Dadashri: Nein. Seine Gefühle sind nicht so. Was ist also, wenn der Sohn ins Ausland geht? Wenn die Mutter von Tränen überwältigt wird und zu weinen beginnt, solltest du sanft sagen: „Wie lange hast du vor, so schwach zu bleiben, besonders wenn du Befreiung von allen weltlichen Verwicklungen willst?“

Fragender: Nein, wenn der Vater nicht mal so viel Gefühl ausdrückt, dann wird er als Mann als hartherzig betrachtet. Ein Mann ohne Gefühle ist hartherzig.

Dadashri: Wahre Gefühle liegen bei jenen, die keine Tränen vergießen. Deine Gefühle sind falsch. Deine Gefühle sind vorgeführt, während jene, die nicht gezeigt werden, wahr sind. Gefühle sind von Herzen. Die Menschen haben all dies missverstanden. Gefühle können nicht erzwungen werden. Es ist ein natürliches Geschenk. Wenn du jemandem sagst, er sei so hart wie ein Stein, dann wirst er alle Gefühle, welche auch immer er sonst haben mag, abstellen. Es sind keine Gefühle, wenn man in einem Moment weint und im

nächsten vergisst. Gefühl bedeutet, nicht zu weinen und sich doch die ganze Zeit zu erinnern.

Selbst ich habe Gefühle. Ich weine niemals und doch habe ich konstante Gefühle zu jedermann. Das ist deshalb, weil, je mehr die Menschen kommen, um mich zu sehen, desto mehr kommen sie täglich in mein Gnan.

Fragender: Ab und an scheint die Art, wie die Eltern Gefühle für ihre Kinder zeigen, übertrieben zu sein.

Dadashri: Dies ist alles emotional, über oder unter der Normalität. Selbst jene, die keine Gefühle zeigen, werden als „emotional“ betrachtet. Es sollte innerhalb der Normalität sein. Normal bedeutet, ohne große Dramatik. So wie der Schauspieler realistisch in einem Stück handelt, solltest du, mit demselben Grad an Überzeugung, deine Rolle im Leben spielen. Selbst das Publikum des Stücks wird überzeugt sein, dass dort keine Fehler in seiner Darstellung waren. Die gezeigten Gefühle waren alle zum Nutzen des Stücks. Verstehst du?

Fragender: Ja, ich verstehe.

Dadashri: So sage deinem Sohn: „Sohn, komm hierher und setze dich zu mir. Außer dir habe ich niemand anderen.“ Auch ich sagte *Hiraba* (Dadashris Frau): „Wenn ich aus der Stadt gehe, vermisse ich dich. Ich bin nicht gerne weg von dir.“

Fragender: Hiraba würde das sogar glauben.

Dadashri: Ja. Es ist die Wahrheit. Aber innerlich lasse ich es mich nicht berühren.

Fragender: In früheren Zeiten hatten Eltern keine Zeit, ihre Kinder zu lieben oder zärtlich zu ihnen zu sein, und sie gaben ihnen auch keine Liebe. Sie gaben ihren Kindern nicht allzu viel Aufmerksamkeit. Heutzutage geben Eltern ihren Kindern viel Aufmerksamkeit. Sie geben ihnen viel Aufmerksamkeit und dennoch, warum ist es so, dass die Kinder keine Liebe für ihre Eltern haben?

Dadashri: Diese gegenwärtige Liebe ist nichts außer

zunehmender Verblendung und Anziehung, eine Illusion von wachsender Anhaftung. Dies führt zu gesteigerter Beschäftigung mit dem, was die Kinder anzieht. In der Vergangenheit gab es eine sehr geringe Anhaftung, während es heutzutage viel mehr Anhaftung an viel mehr Objekte in der Welt gibt.

Fragender: Ja, und auch die Eltern sehnen sich nach Liebe von ihren Kindern. Sie erwarten von ihren Kindern, respektiert zu werden.

Dadashri: Es ist nur Liebe. Die Welt ist abhängig von Liebe. Sie ist von keinen materiellen Annehmlichkeiten so abhängig, wie sie es von Liebe ist. Leider! Diese Liebe ist mit Konflikten verbunden. Liebe sollte nicht in Konflikten enden.

Fragender: Kinder haben auch viel Liebe für ihre Eltern.

Dadashri: Die Kinder haben auch viel! Aber selbst ihre Liebe ist mit Konflikten verbunden.

Solange es Anziehung gibt, gibt es Spannung

Fragender: Es wird geglaubt, dass da, wo mehr Gefühle sind, mehr Liebe ist.

Dadashri: Es gibt überhaupt keine Liebe dort! Es ist alles Verliebtheit/Verblendung und Anziehung. Es gibt nicht solch ein Wort wie Liebe in dieser Welt. Selbst das Wort „Liebe“ nur zu äußern, ist falsch. Es ist alles Verliebtheit/Verblendung und Anziehung von innen.

Fragender: Was sind dann all diese Gefühle und Empfindungen? Kannst du das bitte erklären?

Dadashri: All dieses sentimentale Verhalten fällt unter den Begriff „Emotionen“. Wenn eine Person nicht „in Bewegung“ (das Selbst) bleibt, wird sie „emotional“.

Fragender: In der englischen Sprache gibt es zwei Wörter – „Gefühle“ und „Emotionen“.

Dadashri: Ja, aber „Gefühle“ und „Emotionen“ sind zwei unterschiedliche Dinge. Empfindungen und

Sentimentalität fallen unter „emotional“, weil sie die Grenzen der Normalität überschreiten.

Solange es ein Maß von Sentimentalität gibt, und solange es Verliebtheit/Verblendung und Anziehung gibt, wird die Person Anspannung haben und es wird sich in ihrem Gesicht zeigen. Ich habe Liebe, deshalb lebe ich ohne jede Anspannung. Niemand anderes kann ohne Anspannung leben. Jeder hat Anspannung. Diese ganze Welt hat Anspannung!

Der Gnani ist der Fluss von Gefühlen

Der Gnani Purush hat Gefühle, aber sie berühren ihn innerlich nicht. Er bleibt, wie ER ist, getrennt und natürlich. Es gibt keine Regel, die verlangt, dass die Gefühle innerlich gefühlt werden und das Selbst berühren. Wie kann eine Person ein Mensch genannt werden, wenn sie keine Gefühle hat?

Fragender: Du sagtest, dass sogar du Gefühle hast. Du hast auch gesagt, dass deine Gefühle wie unsere sind, aber höher sind als unsere, weil sie für jeden sind.

Dadashri: Ja, ich habe Gefühle. Ich kann niemals ohne Gefühle sein.

Fragender: Und doch „berühren“ diese Gefühle dich nicht?

Dadashri: Ja, ich erlaube diesen Gefühlen zu sitzen, wo sie natürlicherweise hingehören, im nicht-selbst, der Abteilung für Ausländer. Während du den Fehler machst, sie an einer Stelle sitzen zu lassen, die nicht natürlich für sie ist, im Reich des Selbst.

Fragender: Bitte erkläre diese Abgrenzung.

Dadashri: Man muss das Ausländische (nicht-selbst) und das Heim (Selbst) getrennt halten. Behalte das, was in die ausländische Abteilung gehört, in der ausländischen Abteilung, bringe es nicht nach Hause. Was auch immer in die Abteilung für Ausländer gehört - dem nicht-selbst sollte es nicht erlaubt werden, das Heim, das Selbst zu berühren.

Betrete das Heim, nachdem du alles in der Abteilung für Ausländer gelassen hast.

Fragender: Aber unter dem Einfluss der Gefühle ist es schwierig, diese Trennung zwischen der Abteilung Ausland und dem Zuhause aufrechtzuerhalten.

Dadashri: Warum sollte es für diejenigen, die Gnan genommen haben, nicht getrennt bleiben?

Fragesteller: Ich will verstehen, wie du das anwendest.

Dadashri: Ich lasse das Gefühl in der Abteilung für Ausländer und betrete dann die Heimabteilung. Wenn das Gefühl einzutreten versucht, sage ich: „Sitze draußen.“ Während ihr Menschen sagt: „Komm herein mein Freund, willkommen.“

Die Ergebnisse des nicht-anhaftenden Zustands

Die Menschen sagen mir, dass ich mich um sie sorge. Das ist wahr, aber sie realisieren nicht, dass ich nicht erlaube, dass jene Sorgen mich berühren oder betreffen. Sorgen können eine Person schwächen; ihre Energien wegnehmen, während man alles tun kann, wenn man keine Sorgen hat. Sorgen können einen Menschen zerstören. So tue ich alles scheinbar und oberflächlich und erlaube nicht, dass mich Sorgen berühren.

Fragender: Also würdest du wirklich nichts tun? Wenn ein Mahatma stark leiden würde, würdest du nichts tun?

Dadashri: Natürlich würde ich! Aber es wäre oberflächlich. Mit oberflächlich meine ich, dass die ganze Arbeit getan wird, aber sie findet in der Abteilung für Ausländer statt. Ich erlaube nicht, es mich beeinflussen zu lassen. Alles, was das relative-selbst tun muss, sollte getan werden. Man sollte die ganzen äußerlichen Prozesse stattfinden lassen, aber ohne irgendwelche Sorgen. Im Gegenteil, denn Dinge werden durch Sorgen ruiniert. Bittest du mich wirklich, mich zu sorgen?

Wenn du dich von etwas beeinflussen lässt, wirst du verwickelt und die Trennung der Abteilung für Ausländer und

des Zuhauses wird verzerrt, und du wirst nicht zu Ende bringen, was du zu tun begonnen hast. Dies ist, wie jeder in dieser Welt reagiert, und darum wird in dieser Welt nichts erreicht. Wenn ich mich nicht beeinflussen lasse, ist es ein Schutz für die andere Person und auch für mich. Das ist es, was ich mit dem Begriff „sichere Seite“ meine.

Ich habe erfahren, dass das Ergebnis nicht gut ist, wenn ich mich beeinflussen lasse. Ich verliere meine Energien und die Arbeit der anderen Person wird nicht getan. Und wenn ich mich nicht beeinflussen lasse, dann nehmen die Stärke des Selbst und die Energien zu, und die Arbeit der anderen Person ist getan.

Diese Wissenschaft ist Liebe selbst. Es gibt keine Wut, Stolz, Anhaftung und Gier in der Liebe. Wenn nur eins davon existiert, dann ist es keine Liebe.

Reine Liebe ist jenseits von tugendhafter Liebe

Fragender: Jeder in der Welt sucht nach reiner Liebe, aber vergebens.

Dadashri: Dies ist der Weg reiner Liebe. Diese Wissenschaft von uns (unsere Wissenschaft) ist frei von jeglicher Art von Begierden. Dies ist der Weg reiner Liebe. Solch ein Weg kann, in dieser Ära 4dieses Zeitzyklus, nicht gefunden werden und es ist in der Tat ein Wunder, dass er erschienen ist.

Fragender: Kannst du den Unterschied erklären, zwischen reiner Liebe und tugendhafter Liebe?

Dadashri: Ego ist in tugendhafter Liebe involviert, wohingegen es in reiner Liebe kein Ego gibt. In tugendhafter Liebe gibt es keine Gier oder Täuschung, aber es gibt Stolz darin. In tugendhafter Liebe hat man ein Gefühl von: „Ich bin“. Und in reiner Liebe fühlt man Einheit mit jedem, weil es kein Ego gibt.

Fragender: Aber ist es wahr, dass es kein Element von Ego, in irgendeiner Handlung, ob gut oder schlecht, gibt? Ist dies logisch?

Dadashri: Nein. Das kann nicht sein. Es ist falsch, weil keine Aktivität ohne das Ego ausgeführt werden kann. Sogar tugendhafte Handlungen erfordern das Ego.

Fragender: Sogar für Reine Liebe ist ein Ego notwendig. Wie also kann man es ohne das Ego tun? Können das Ego und Reine Liebe gleichzeitig, nebeneinander bestehen?

Dadashri: Solange das Ego anwesend ist, kann da niemals Reine Liebe sein. Ego und Reine Liebe können nicht gleichzeitig bestehen. Wann tritt Reine Liebe auf? Es ist, wenn das Ego beginnt, sich aufzulösen, und nur wenn das Ego völlig verschwindet, wird man zur Verkörperung von reiner Liebe. Die Verkörperung von reiner Liebe ist das absolute Selbst. In der Gegenwart des absoluten Selbst, des Gnani, kann man alle Arten von Segnungen erhalten. Das absolute Selbst ist unvoreingenommen. Es geht über die Heiligen Schriften hinaus. Alle vier Veden sagen: „Dies ist nicht das“. Es ist der Gnani Purush, der sagt: „Dies ist das!“ Der Gnani Purush ist Reine Liebe und er kann dir dein Selbst sofort geben.

Liebe erleuchtet die Göttlichkeit des Selbst

Mitgefühl ist eine universelle Absicht, die in diese Welt überall empfunden wird. Sie ergibt sich aus der Sorge um jemanden, der im Elend der Welt gefangen ist, und wie das Elend der Menschen gelindert werden kann.

Fragender: Ich möchte gerne die Beziehung zwischen Liebe und Mitgefühl verstehen.

Dadashri: Liebe und Mitgefühl sind verschieden. Mitgefühl bedeutet ein allgemeines Gewahrsein über das Leidens der ganzen Menschheit. Dies ist eine Art von Gnade. Liebe ist anders. Liebe ist das Vitamin für das Selbst. Die Menschen haben viele Vitamine für den Körper eingenommen, aber sie haben nie das Vitamin für das Selbst eingenommen. Wenn jemand Reine Liebe sieht, drückt sich das Vitamin, die innere Energie des Selbst aus.

Fragender: Geschieht es nicht natürlich, Dada?

Dadashri: Natürlich.

Fragender: Also bleibt für die andere Person nichts mehr zu tun?

Dadashri: Überhaupt nichts. Dieser ganze Weg ist natürlich und spontan.

Liebe für denjenigen, der Steine wirft

Fragender: Nach dem Gnan erfahren wir den Fluss der Liebe, nichts als Liebe. Was ist das?

Dadashri: Dies ist wahre Anhaftung (*prashastah raag*). Die Anhaftung, mit welcher alle anderen Anhaftungen der Welt verschwinden, ist das, was der Lord *prashastah raag* nennt. Diese Anhaftung ist die grundlegende Ursache für endgültige Befreiung. Diese Anhaftung bindet dich nicht, weil es keine weltlichen Absichten in ihr gibt. Die Anhaftung, die du für jemanden fühlst, der gütig ist, ist wahre Anhaftung, und es ist diese Anhaftung, die alle anderen Anhaftungen zerbricht.

Wenn du über Dada meditierst, werden sich die Eigenschaften von Dada in dir manifestieren. Du solltest keinen Wunsch nach irgendwelchen weltlichen Dingen haben. Wünsche dir nur die fortwährende Glückseligkeit des Selbst. Und wenn dich jemand beleidigen sollte, sollte deine Liebe für ihn unberührt bleiben. Solange du in dieser Weise verbleibst, ist deine Arbeit getan.

Der Gnani Purush: Verkörperte Liebe

Fragender: Manchmal während des Schlafs, in einem Zustand des leichten Schlafs, kommt Dada in meinen Verstand und bleibt auch weiterhin dort. Was ist das alles?

Dadashri: Ja. Das geschieht. Es ist, weil Dada überall in der Welt in einer sehr subtilen Form umherreist. Auf einer groben Ebene bin ich hier, aber "Dada" wandert in einer subtilen Form auf der ganzen Welt umher. Er passt auf alles auf. Er belästigt niemanden.

Viele Menschen haben Träume von Dada und manchmal unterhalten sie sich auch mit ihm. Sogar während des Tages, wenn sie wach sind, reden sie mit Dada. Sie

schreiben ihre Gespräche sogar auf und lesen sie mir vor, wenn sie mich treffen.

Solche Dinge geschehen immer wieder. Da liegt kein Wunder darin. Dies ist natürlich. Jede Person, die von allen Schleiern von Unwissenheit frei geworden ist, aber die Stufe des absoluten Wissens noch nicht erreicht hat, solch eine Person ist die Manifestation von reiner Liebe. Und in der Gegenwart einer solchen Person ist alles möglich.

Es gibt einige Menschen, die uneigennützig lieben, aber sie haben Egos und darum ist ihre Liebe nicht völlig selbstlos. Nur wenn ihre Egos verschwinden, werden sie Reine Liebe haben. Der Gnani ist verkörperte Liebe. Jedes Mal wenn eine Person in Schwierigkeiten gerät, ist der Gnani sein Trost.

Gleiche Liebe zu allen

Diese Liebe ist göttliche Liebe! Sie wird nicht überall gefunden! Sie ist sehr selten.

Der Gnani empfindet die gleiche Liebe zu allen, ungeachtet seiner oder ihrer physischen Erscheinung. Er liebt die Dicken und die Dünnen, die Schwarzen und die Weißen, die körperlich Gesunden und die Behinderten. Überall ist seine Liebe konstant. Er schaut nicht auf die Äußerlichkeit, sondern auf das Selbst innerhalb und darum fühlt er die gleiche Liebe für jeden. Ebenso wie die Menschen in den weltlichen Angelegenheiten nicht auf die äußere Verkleidung schauen, sondern auf die menschlichen Qualitäten, so schaut der Gnani nur auf das Selbst und nicht auf die physische Verpackung.

Solch eine Liebe zieht jeden an, den Gelehrten genauso wie den Analphabeten, den Jungen und den Alten. Solch eine Liebe hat Platz für jeden. Sie zieht sogar die Kinder an, die kommen und hier sitzen und sie wollen nicht gehen, weil die Atmosphäre so wunderschön ist.

Die Liebe des Gnani

Nur die Liebe des Gnani Purush ist es wert, beachtet zu werden! Heute gibt es etwa fünfzigtausend Menschen hier

und alle fühlen seine Liebe gleichermaßen. Sie alle leben mit dieser Liebe.

Fragender: Das ist sehr schwierig!

Dadashri: Aber diese Liebe hat sich innerhalb von mir manifestiert. So viele Menschen leben ausschließlich durch diese Liebe von mir. Sie sind konstant mit „Dada, nichts als Dada“. Sie sind nicht geplagt, selbst wenn sie nichts zu essen bekommen. Liebe ist solch eine Sache.

Ihre Sünden sind völlig zerstört, bloß durch diese Liebe. Andererseits, wie sonst würden sie ihre Sünden wegwaschen können, in dieser Ära des gegenwärtigen Zeitzyklus?

Die Liebe des Gnani Purush: Liebe des Tirthankara

Die Welt hat nie zuvor die Liebe gesehen, die sich hier manifestiert hat. Jedes Mal, wenn sich solch eine Liebe manifestierte, war sie innerhalb der *Vitarag* Lords und so, dass diese Liebe nicht sichtbar war. In meinem Fall, weil ich es knapp verfehlte, *Keval Gnan* (Absolutes Wissen) zu erreichen, drückte diese Liebe sich sichtbar aus.

Fragender: Du sagtest, dass du zur Verkörperung von Liebe wurdest, aber absolute Erleuchtung, der absolute *Vitarag* Zustand, manifestierte sich nicht, kannst du das erklären?

Dadashri: Es ist Liebe, wenn man nicht einmal die geringste Negativität für irgendjemanden verspürt. Also wird nur der absolute *Vitarag* Zustand als Liebe betrachtet.

Fragender: Wo befindet sich diese Liebe dann? Unter welcher Bedingung wird es Liebe genannt?

Dadashri: Wenn jemand mehr und mehr getrennt (*Vitarag*) wird, wird die Liebe entsprechend erscheinen. Der absolute *Vitarag* hat absolute Liebe! Ihr seid alle *vitdwesh* (ohne Abscheu) geworden. Jetzt musst du langsam, in allen Angelegenheiten, *Vitarag* werden (ohne Anhaftung). Das ist es, wie sich Liebe zum vollkommenen Stadium (dem absoluten Zustand) erhebt.

Fragender: Du hast hier gesagt, dass du Liebe hast, was bedeutet es aber, wenn du sagst, dass du nicht den *Vitarag* Zustand erreicht hast?

Dadashri: Der *Vitarag* Zustand ist diese Liebe von mir. Du bist fähig, meine Liebe zu sehen, aber die Liebe des absoluten *Vitarag* ist nicht sichtbar. Ihre Liebe wird jedoch als Reine Liebe betrachtet. Die Menschen können meine Liebe sehen, aber das wird nicht Reine Liebe genannt. Reine Liebe ist, wenn man ein absoluter *Vitarag* wird; totaler, vollständiger Vollmond. Während es bei mir nicht als Vollmond betrachtet wird, sondern als Mond der letzten Nacht vor dem Vollmond.

Fragender: Das bedeutet, die Liebe des Einen mit dem Vollmond ist größer als deine?

Dadashri: Ja, ihre ist die Reine Liebe! Reine Liebe ist die von denjenigen mit dem Vollmond. Meiner Liebe fehlt es an einigen Stellen.

Fragender: Kann man den absoluten *Vitarag* Zustand haben und dennoch fehlt es an Liebe?

Dadashri: Sie können niemals ohne Liebe sein, vollkommener Liebe.

Fragender: Gibt es einen so großen Unterschied zwischen dem vierzehnten Tag des Mondes und dem Vollmond?

Dadashri: Einen ziemlich großen Unterschied! Es würde scheinen, als sei es fast schon wie der Vollmond, aber es gibt einen gewaltigen Unterschied! Was habe ich? Ich habe nichts, während die Tirthankaras alles haben. Nichtsdestotrotz ist die Zufriedenheit, die ich fühle, die gleiche wie die eines Vollmonds! Meine Energien und Kräfte sind derart, dass ich mich fühle, als ob ich den Vollmond auch erreicht hätte!!

Der Gnani ist durch Liebe gebunden

Fragender: Jetzt, nach dem Erfahren dieses Gnans, verbleiben immer noch zwei bis drei weitere Leben -

Geburten. Also bist du nicht verpflichtet, uns mit deinem völligen Mitgefühl zu helfen, bis sie beendet sind?

Dadashri: Ich bin nur durch Liebe gebunden. Ich bin solange gebunden, solange, wie es deine Liebe gibt. Wenn deine Liebe aufhört, dann bin ich frei. Wenn sich deine Liebe den weltlichen Dingen zuwendet, dann wirst du nicht an mich gebunden bleiben. Wenn deine Liebe auf das Selbst gerichtet bleibt, werde ich an dich gebunden bleiben. Was denkst du? Sind wir nicht verbunden? Wir sind ganz sicher durch Liebe verbunden!

Der Lord ist die verkörperte Reine Liebe

Es braucht nicht lange, um jemanden mit einem Ego zufriedenzustellen. Er wäre sehr glücklich, selbst wenn du ihm auch nur das geringste Kompliment geben würdest. Ein Gnani ist andererseits nicht leicht zufriedenzustellen. Es gibt nichts in dieser Welt, das den Gnani glücklich macht! Nur deine Liebe macht ihn glücklich, weil er der Einzige mit reiner Liebe ist. Der Gnani hat dir nichts anzubieten, außer Liebe. Er empfindet Liebe für die ganze Welt.

Die Reine Liebe, die du bei einem Gnani Purush siehst, diese Liebe selbst, die du deutlich siehst, ist der göttliche Lord in menschlicher Form. Die Reine Liebe, die du sehen kannst, diejenige, die weder zunimmt noch abnimmt, die Liebe, die konstant bleibt, ist das absolute Selbst. Der Lord in menschlicher Form ist durch Seine Liebe deutlich sichtbar. Gnan ist die unsichtbare, subtile Form des Lords, welche einige Zeit in Anspruch nimmt, sie zu verstehen. Also gibt es keinen Grund, Reine Liebe draußen in der Welt zu suchen. Alles, was du im Außen hast, ist Verliebtheit und Anziehung. Die Liebe, die nicht zunimmt oder abnimmt, ist die göttliche Reine Liebe des Lords.

Jai Sat Chit Anand

Gewahrsein der Ewigkeit ist Glückseligkeit

Neun Tiefe Innere Absichten

Nav Kalamo

Dada Bhagwan ist der Herr innerhalb aller lebender Wesen. Diese Rezitation muss dich innerlich ergreifen. Es soll nicht mechanisch rezitiert werden. Die tägliche Rezitation ist deiner tiefen, inneren Absicht würdig, da diese Lehre die Essenz aller Religionen umfasst.

1. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht im geringsten Ausmaß das Ego irgendeines lebenden Wesens zu verletzen, dies zu verursachen, noch anzustiften. Gib mir die unendliche innere Energie, nicht das Ego irgend eines lebenden Wesens zu verletzen und meine Gedanken, sprachlichen Ausdruck und Handlungen auf eine Art auszuführen, die von allen Sichtweisen akzeptiert ist.

2. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht im geringsten Ausmaß das Fundament jeglicher Religionen zu verletzen, dies zu verursachen, noch anzustiften. Gib mir die unendliche innere Energie, nicht das Fundament jeglicher Religionen zu verletzen und meine Gedanken, sprachlichen Ausdruck und Handlungen auf eine Art auszuführen, die von allen Sichtweisen akzeptiert ist.

3. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht irgendeinen lebenden Mönch, Nonne, Prediger oder einen religiösen Führer zu kritisieren, zu verletzen oder zu beleidigen.

4. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht im geringsten Ausmaß irgendein lebendes Wesen abzulehnen oder zu hassen, dies zu verursachen noch anzustiften.

5. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht im geringsten Ausmaß mit irgendeinem lebenden Wesen in einer harten oder verletzenden Redeweise zu sprechen, dies zu verursachen, noch anzustiften. Wenn jemand in einer harten oder verletzenden Weise spricht, gib mir bitte die Energie, um gütig und sanft zu antworten.

6. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht irgendwelche sexuellen Begehren, Gefühle, oder Gesten zu irgendeinem lebenden Wesen zu haben, noch zu verursachen, oder jemanden anzustiften, sei es von männlicher, weiblicher oder bisexueller Orientierung. Gib mir die höchste Energie, ewig frei zu sein von sexuellen Begehren.

7. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, meine maßlose Versuchung zu jeglichem besonderen Nahrungsmittelgeschmack zu kontrollieren. Gib mir die Energie, um Essen zu mir zu nehmen, welches ein Gleichgewicht aller Geschmacksrichtungen aufweist.

8. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die absolute innere Energie, nicht irgendein Wesen zu kritisieren, zu kränken oder zu beleidigen, sei es anwesend oder abwesend, lebendig oder tot, dies zu verursachen, noch anzustiften.

9. Verehrter Dada Bhagwan (Reine SEELE im Innern), gib mir die unendliche innere Energie, ein Instrument auf dem Pfad der Erlösung der Welt zu werden.

Jai Sat Chit Anand

Gewahrsein der Ewigkeit ist Glückseligkeit

Kontaktadressen

Dada Bhagwan Parivar

- India** : Trimandir, Simandhar City,
(Main Center) Ahmedabad-Kalol Highway, **Adalaj**,
Dist.: Gandhinagar - 382421, **Gujarat, India.**
Tel : +91 79 39830100
Email : info@dadabhagwan.org
- Germany** : **Nada & Uwe**,
Tel-Fax: +49 700 32327474 (0700-dadashri)
Email: info@dadabhagwan.de
- U.S.A.** : +1 877-505-(DADA)3232
- Canada** : +1 416-675-3543
- U.K.** : +44 7956 476 253
- Spain** : +34 922133282 / 630065700
- Singapore** : +65 81129229 / 9730 6455
- Australia** : +61 421127947 / 413624118
- New Zealand** : +64 21 0376434 / 9 6294483
- UAE & Dubai** : +971 557316937
- Kenya** : +254 722 722 063

Webseite : www.dadabhagwan.de
www.dadabhagwan.org
www.dadashri.org



Reine Liebe

... ist das göttliche Selbst ...

Die Reine Liebe, die du in dem Gnani Purush siehst, ist die Liebe des lebendigen Lords. Diese Liebe ist konstant und bedingungslos. Sie vermehrt sich nicht, noch vermindert sie sich. Es ist diese Liebe, welche die Welt als makellos sieht. Diese Liebe lässt dich den Lord in menschlicher Form erfahren. Es gibt keine Reine Liebe in der äußeren Welt. Was die Welt als Liebe bezeichnet, ist nichts als Verliebtheit, Verblendung und Anhaftung. Reine Liebe wohnt innerhalb. Und in der Nähe von jemandem, der das Selbst kennt, ist Pracht und Glanz. Diese Liebe ist Gott und Gott ist Liebe.

- Dadashri



dadabhagwan.de

ISBN 978-93-86321-33-6



9 789386 321336

Printed in India